

Abwasserverband

der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden



Jahresabschluss 2022

INHALTSVERZEICHNIS

Bezeichnung		Seite
Inhaltsverzeichnis	weiß	1-2
Produktplan	weiß	3-4
Ergebnisrechnung	rosa	5-7
Finanzrechnung	blau	8-13
Teilergebnisrechnungen	weiß	14-34
Teilfinanzrechnungen	weiß	35-56
Eröffnungsbilanz 2022	gelb	57-61
Schlussbilanz 2022	gelb	62-66
Schlussbilanz 2022 mit Vorjahreswerten	gelb	67-71
 Anhang zur Schlussbilanz	 weiß	 72-108
Glieder.- Nummer	Bezeichnung	
I	Vorbemerkung	74
II	Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	75
	<i>AKTIVA</i>	75
	1. Anlagevermögen	75
	2. Umlaufvermögen	76
	3. Aktive Rechnungsabgrenzung	77
	4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	77
	<i>PASSIVA</i>	78
	1. Eigenkapital	78
	2. Sonderposten	78
	3. Rückstellungen	78
	4. Verbindlichkeiten	78
	5. Passiver Rechnungsabgrenzung	79
III	Wertansätze Aktiva und Passiva	80-83
IV	Zusammenfassung	84
V	Anlagen zum Anhang gem. § 51 GemHVO-Doppik	85
	1. Anlagenspiegel	86-89
	2. Inventurbericht	90-91
	3. Forderungsspiegel	92
	4. Verbindlichkeitspiegel	93
	5. Aufstellung über die übertragenen Haushaltsermächtigungen	94-99
	Sonstige Übersichten	100
	1. Übersicht über die Forderungen	101
	2. Übersicht über die Verbindlichkeiten	102
	3. Aufstellung der öffentlichen Zuschüsse	103
	4. Aufstellung über die Beiträge und unentgeltlich übernommenen Anlagen	104-106
	5. Entwicklung der sonstigen Sonderposten	107
	6. Übersicht über die aktivierten Eigenleistungen	108

Bezeichnung			Seite
Glieder.- Nummer	Bezeichnung		
Lagebericht zum Jahresabschluss		grün	109-129
1.	Vorbemerkung	grün	111
1.1	Allgemeine Betrachtung	grün	111
1.2	Haushaltswirtschaftliche Betrachtung	grün	112
2.	Der doppische Haushalt 2022	grün	112
3.	Bericht über die Haushaltswirtschaft / Erläuterungen im Einzelnen	grün	113
3.1	Vermögens- und Schuldenlage	grün	113
3.1.1	<i>Aktiva (Mittelverwendung)</i>	<i>grün</i>	<i>113</i>
3.1.2	<i>Passiva (Mittelherkunft)</i>	<i>grün</i>	<i>114</i>
3.2	Aufwands- und Ertragsituation	grün	115
3.2.1	<i>Erträge</i>	<i>grün</i>	<i>115</i>
3.2.2	<i>Aufwendungen</i>	<i>grün</i>	<i>116</i>
3.3	Finanzlage	grün	117
3.3.1	<i>Konsumtiver Teil</i>	<i>grün</i>	<i>117</i>
3.3.2	<i>Investitionen</i>	<i>grün</i>	<i>118</i>
3.3.3	<i>Finanzierungen</i>	<i>grün</i>	<i>119</i>
3.3.4	<i>Zusammenstellung</i>	<i>grün</i>	<i>119</i>
3.4	Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses	grün	120
4.	Analyse der Verm.-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage durch Kennzahlen sowie der produktorient. Zielerreichung	grün	120
4.1	Allgemeines über die Interpretation und Ermittlung von Kennzahlen	grün	120
4.2	Übersicht über die wichtigsten Kennzahlen	grün	121
4.3	Analyse der Vermögenslage	grün	122
4.3.1	<i>Anlagenintensität</i>	<i>grün</i>	<i>122</i>
4.3.2	<i>Infrastrukturquote</i>	<i>grün</i>	<i>122</i>
4.3.3	<i>Anlagendeckungsgrad I</i>	<i>grün</i>	<i>122</i>
4.3.4	<i>Anlagendeckungsgrad II</i>	<i>grün</i>	<i>122</i>
4.3.5	<i>Investitionsquote</i>	<i>grün</i>	<i>123</i>
4.3.6	<i>Abschreibungsquote</i>	<i>grün</i>	<i>123</i>
4.3.7	<i>Reinvestitionsquote</i>	<i>grün</i>	<i>123</i>
4.3.8	<i>Aufwandsdeckungsgrad</i>	<i>grün</i>	<i>124</i>
4.3.9	<i>Liquidität 1. Grades</i>	<i>grün</i>	<i>124</i>
4.3.10	<i>Liquidität 2. Grades</i>	<i>grün</i>	<i>124</i>
4.3.11	<i>Liquidität 3. Grades</i>	<i>grün</i>	<i>124</i>
4.4	Analyse der Schuldenlage	grün	125
4.4.1	<i>Kurzfristige Verbindlichkeitsquote</i>	<i>grün</i>	<i>125</i>
4.4.2	<i>Eigenkapitalquote I</i>	<i>grün</i>	<i>125</i>
4.4.3	<i>Eigenkapitalquote II</i>	<i>grün</i>	<i>125</i>
4.4.4	<i>Dynamischer Verschuldungsgrad</i>	<i>grün</i>	<i>125</i>
4.5	Analyse der Ertrags- und Aufwandsituation	grün	126
4.5.1	<i>Sach- und Dienstleistungsintensität</i>	<i>grün</i>	<i>126</i>
4.5.2	<i>Zinslastquote</i>	<i>grün</i>	<i>126</i>
4.5.3	<i>Fehlbetragsquote</i>	<i>grün</i>	<i>126</i>
4.5.4	<i>Aufwandsdeckungsgrad</i>	<i>grün</i>	<i>126</i>
4.5.5	<i>Personalintensität (Personalaufwandsquote)</i>	<i>grün</i>	<i>126</i>
4.5.6	<i>Drittfinanzierungsquote</i>	<i>grün</i>	<i>127</i>
4.6	Analyse der Finanzlage	grün	127
4.6.1	<i>Eigenkapitalreichweite</i>	<i>grün</i>	<i>127</i>
4.7	Produktorientierte Zielerreichung	grün	127
5.	Ausblick	grün	128
5.1	<i>Vermögens- und Schuldenentwicklung</i>	<i>grün</i>	<i>128</i>
5.2	<i>Ergebnisentwicklung</i>	<i>grün</i>	<i>128</i>
5.3	<i>Chancen und Risiken der künftigen Haushaltsentwicklung</i>	<i>grün</i>	<i>128</i>
6.	Nachtragsbericht	grün	129
Erläuterungen zu den Kennzahlen		grün	130-139



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Produktplan

zum Jahresabschluss 2022

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		Zugeordnete Aufgabenbereiche anhand der Zuordnungsvorschriften zum Produktrahmen für Haushalte
1	Zentrale Verwaltung			
	11	Innere Verwaltung		
		111	Verwaltungssteuerung und -Service	
			111001	Verbandsorgane Verbandsorgane, Ausschüsse
			111002	Innere Verwaltungsangelegenheiten alle allgemeinen Verwaltungsangelegenheiten, die nicht Produktbereich 5+6 zuzuordnen sind
			111004	Finanzverwaltung Abwicklung der haushalts- und kassenmäßigen Finanzgeschäfte
			111007	Immobilienverwaltung Betriebsstätte Gesamte Verwaltung in Bezug auf die neugeschaffene Immobilie Betriebsstätte mit Verwaltungstrakt
5	Gestaltung der Umwelt			
	53	Ver- und Entsorgung		
		538	Abwasserbeseitigung	
			538001	Abwasser Bau, Unterhaltung und Betrieb von allg. Abwasseranlagen
			538002	Regenwasser Vertragliche Aufgabenwahrnehmung zur Erhaltung eines Pumpwerks
			538003	Sammelgruben Bau, Unterhaltung und Betrieb von Sammelgruben
			538004	Kleinkläranlagen Bau, Unterhaltung und Betrieb von Kleinkläranlagen
			538005	Indirekteinleitung Einleitung von behandlungsbedürftigem Abwasser lt. Indirekteinleiterverordnung
6	Zentrale Finanzleistungen			
	61	Allgemeine Finanzwirtschaft		
		612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
			612001	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Zinsen und Tilgungen aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Ergebnisrechnung

zum Jahresabschluss 2022

Ergebnisrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ¹ in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ² in EUR
1 ³	2 ⁴	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.214,95	48.700,00	390.658,65	341.958,65-	-
42	3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.280.213,46	4.973.400,00	5.005.963,00	32.563,00-	-
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	187,00	198.900,00	5.241,56	193.658,44	-
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	185.733,59	3.700,00	159.184,03	155.484,03-	-
45	7	+ sonstige Erträge	17.385,19	10.100,00	12.452,28	2.352,28-	-
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	9.669,00	11.600,00	6.039,00	5.561,00	-
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	10	= Erträge	5.542.403,19	5.246.400,00	5.579.538,52	333.138,52-	-
50	11	Personalaufwendungen	649.911,58	798.800,00	677.822,30	120.977,70	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.561.242,19	2.890.996,11	2.457.614,29	433.381,82	133.494,79
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	974.404,03	999.800,00	1.001.888,59	2.088,59-	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	268,43	400,00	0,00	400,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	260.317,89	345.252,61	975.102,02	629.849,41-	5.546,00
	17	= Aufwendungen	4.446.144,12	5.035.248,72	5.112.427,20	77.178,48-	139.040,79
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 / 17)	1.096.259,07	211.151,28	467.111,32	255.960,04-	139.040,79-
46	19	+ Finanzerträge	8.200,00	0,00	103,33	103,33-	-
55	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	11.638,79-	13.100,00-	16.813,10-	3.713,10	0,00
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	3.438,79-	13.100,00-	16.709,77-	3.609,77	0,00
	22	= Jahresergebnis⁵(= Zeilen 18 und 21)	1.092.820,28	198.051,28	450.401,55	252.350,27-	139.040,79-

Ergebnisrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Nachrichtlich: Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
48	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	558.719,97	551.100,00	562.747,91	11.647,91-
58	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	558.719,97-	551.100,00-	562.747,91-	11.647,91
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571+ 574	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	972.268,34	999.800,00	999.003,07	796,93
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	358.808,40-	346.900,00-	1.065.430,41-	718.530,41
	Nettoabschreibungsaufwand	613.459,94	652.900,00	66.427,34-	719.327,34

¹ Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen.

² übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁴ laufende Nummerierung der Zeile

⁵ Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Finanzrechnung

zum Jahresabschluss 2022

Finanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtigi- ngen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	33.244,45	0,00	51.950,53	51.950,53	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.576.222,69	4.120.400,00	3.801.532,97	318.867,03-	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	207,51	198.900,00	5.012,58	193.887,42-	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.553,26	3.700,00	181.074,74	177.374,74	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	15.011,93	10.100,00	9.376,05	723,95-	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.200,00	0,00	103,33	103,33	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	4.763.439,84	4.333.100,00	4.049.050,20	284.049,80-	-
70	10	Personalauszahlungen	649.598,13	798.800,00	675.678,97	123.121,03-	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.571.637,34	2.893.848,72	2.435.379,95	458.468,77-	133.494,79
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	11.638,79	13.100,00	16.813,10	3.713,10	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	53.513,94	400,00	46.949,47	46.549,47	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	212.367,64	342.400,00	240.974,47	101.425,53-	5.546,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.498.755,84	4.048.548,72	3.415.795,96	632.752,76-	139.040,79
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	1.264.684,00	284.551,28	633.254,24	348.702,96	139.040,79-
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	22.978,23	80.000,00	15.647,84	64.352,16-	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	47.080,84	40.000,00	11.716,74	28.283,26-	-

Finanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 18 bis 25)	70.059,07	120.000,00	27.364,58	92.635,42-	-
781	27	+ Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	312,84	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	162.085,01	343.299,76	102.596,84	240.702,92-	92.228,20
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	121.176,75	3.948.284,74	186.994,12	3.761.290,62-	3.224.131,12
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	69.681,97	39.760,61	29.921,36-	3.629,50
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	283.574,60	4.361.266,47	329.351,57	4.031.914,90-	3.319.988,82
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	213.515,53-	4.241.266,47-	301.986,99-	3.939.279,48	3.319.988,82-
	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17,35, 35c und 35f)	1.051.168,47	3.956.715,19-	331.267,25	4.287.982,44	3.459.029,61-
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	44	= Finanzmittelsaldo (= Zeilen 36 und 43)	1.051.168,47	3.956.715,19-	331.267,25	4.287.982,44	3.459.029,61-

Finanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächtigi- ngen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
	45	+ Anfangsbestand Liquide Mittel	6.888.707,95	0,00	7.939.876,42		
332	46	- Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00	0,00	0,00		
332	47	+ Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00	0,00	0,00		
	48	= Endstand Liquide Mittel (= Zeilen 44 bis 47)	7.939.876,42	3.956.715,19-	8.271.143,67		

Finanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

nachrichtlich davon: Fremde Finanzmittel nach § 14 GemHVO- Doppik	in EUR	
Bestand Vorjahr	160.171,42-	
+ Einzahlungen	0,00	
- Auszahlungen	0,00	
= Bestand Haushaltsjahr	160.171,42-	

Finanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Kranken- hausfinanzierungsgesetzes (AG-KHG), ein- zahlungen aus der Veräußerung von Finanzan- lagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR
7311..	abzuführender Betrag nach § 21 Abs. 2 AG-KHG	268,43	400,00	0,00
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
6842	Börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
6843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
6844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00
6845	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00
6846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
6847	Geldmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
6848	Finanzderivate	0,00	0,00	0,00
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
7842	Börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
7843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
7844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00
7845	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00
7846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
7847	Geldmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
7848	Finanzderivate	0,00	0,00	0,00
792..4	Umschuldung	0,00	0,00	0,00
792..5	Ordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00
792..6	Außerordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00

¹ Bei Ämtern sind zusätzlich die Zeilen 35 d (Kto. 673 Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinde), 35 f (Kto. 773 Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden) und 35 e (Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden) auszuweisen. Der vorgenannte Saldo ist bei der Berechnung des Finanzmittelüberschusses / -fehlbetrags in der Spalte 36 zu berücksichtigen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Teil- Ergebnisrechnungen

zum Jahresabschluss 2022

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111001 - Verbandsorgane

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.659,75	2.470,44	2.470,44	0,00	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	6.721,79	6.947,16	6.918,67	28,49	0,00
	17	<i>davon Verfügungsmittel</i>	<i>114,63</i>	<i>500,00</i>	<i>471,51</i>	<i>28,49</i>	<i>0,00</i>
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	9.381,54	9.417,60	9.389,11	28,49	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	9.381,54-	9.417,60-	9.389,11-	28,49-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	9.381,54-	9.417,60-	9.389,11-	28,49-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	9.381,54-	9.417,60-	9.389,11-	28,49-	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111001 - Verbandsorgane

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111002 - Innere Verwaltungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	3.920,54	3.920,54-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	9.669,00	11.600,00	6.039,00	5.561,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	9.669,00	11.600,00	9.959,54	1.640,46	-
50	11	Personalaufwendungen	409.498,07	426.770,41	426.770,41	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.131,20	25.500,66	22.066,58	3.434,08	428,40
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	13.628,35	18.700,00	17.789,33	910,67	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	175.406,56	181.081,74	177.369,59	3.712,15	4.046,00
	17	<i>davon Verfügungsmittel</i>	<i>217,93</i>	<i>300,00</i>	<i>201,17</i>	<i>98,83</i>	<i>0,00</i>
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	617.664,18	652.052,81	643.995,91	8.056,90	4.474,40
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	607.995,18-	640.452,81-	634.036,37-	6.416,44-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	607.995,18-	640.452,81-	634.036,37-	6.416,44-	4.474,40-
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	556.002,57	546.800,00	560.552,02	13.752,02-	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	51.992,61-	93.652,81-	73.484,35-	20.168,46-	4.474,40-

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111002 - Innere Verwaltungsangelegenheiten

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	13.628,35	18.700,00	17.789,33	910,67	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	13.628,35	18.700,00	17.789,33	910,67	

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111004 - Finanzverwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	492,79	500,00	481,89	18,11	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	12.979,79	10.000,00	9.567,58	432,42	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	13.472,58	10.500,00	10.049,47	450,53	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.588,50	0,00	248,18	248,18-	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	4.165,17	5.200,00	4.163,90	1.036,10	0,00
	17	<i>davon Verfügungsmittel</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	5.753,67	5.200,00	4.412,08	787,92	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	7.718,91	5.300,00	5.637,39	337,39-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	7.718,91	5.300,00	5.637,39	337,39-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	7.718,91	5.300,00	5.637,39	337,39-	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111004 - Finanzverwaltung

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111007 - Immobilienverwaltung Betriebsstätte

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	187,00	198.900,00	546,73	198.353,27	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	5.508,84	0,00	1.558,29	1.558,29-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	1.155,81	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	6.851,65	198.900,00	2.105,02	196.794,98	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.317,74	258.285,52	49.292,46	208.993,06	1.000,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	61.684,83	61.500,00	61.350,47	149,53	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	11.605,95	30.900,00	20.012,24	10.887,76	1.500,00
	17	<i>davon Verfügungsmittel</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	132.608,52	350.685,52	130.655,17	220.030,35	2.500,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	125.756,87-	151.785,52-	128.550,15-	23.235,37-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	125.756,87-	151.785,52-	128.550,15-	23.235,37-	2.500,00-
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.500,00-	0,00	1.500,00-	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	125.756,87-	153.285,52-	128.550,15-	24.735,37-	2.500,00-

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111007 - Immobilienverwaltung Betriebsstätte

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	61.684,83	61.500,00	61.350,47	149,53	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
	= Nettoabschreibungsaufwand	61.684,83	61.500,00	61.350,47	149,53	

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538001 - Abwasser

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.214,95	48.700,00	390.658,65	341.958,65-	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.257.487,75	4.944.200,00	4.984.045,04	39.845,04-	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	4.694,83	4.694,83-	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	173.468,45	0,00	148.305,19	148.305,19-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	3.249,59	100,00	2.884,70	2.784,70-	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	5.483.420,74	4.993.000,00	5.530.588,41	537.588,41-	-
50	11	Personalaufwendungen	240.413,51	372.029,59	251.051,89	120.977,70	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.459.222,82	2.580.039,49	2.364.255,34	215.784,15	132.066,39
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	896.862,30	917.900,00	920.964,50	3.064,50-	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	60.920,34	120.923,71	766.621,97	645.698,26-	0,00
	17	<i>davon Verfügungsmittel</i>	921,12	1.000,00	946,88	53,12	0,00
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	3.657.418,97	3.990.892,79	4.302.893,70	312.000,91-	132.066,39
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	1.826.001,77	1.002.107,21	1.227.694,71	225.587,50-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	1.826.001,77	1.002.107,21	1.227.694,71	225.587,50-	132.066,39-
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.717,40	4.300,00	2.195,89	2.104,11	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	545.161,68-	541.900,00-	555.157,61-	13.257,61	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	1.283.557,49	464.507,21	674.732,99	210.225,78-	132.066,39-

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538001 - Abwasser

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	896.315,11	917.900,00	918.327,16	427,16-	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	358.808,40-	346.900,00-	1.065.430,41-	718.530,41	
574	= Nettoabschreibungsaufwand	537.506,71	571.000,00	147.103,25-	718.103,25	

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538002 - Regenwasser

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	4.616,01	3.200,00	3.118,12	81,88	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	4.616,01	3.200,00	3.118,12	81,88	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2,14	100,00	2,47	97,53	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	15,65	200,00	15,65	184,35	0,00
	17	<i>davon Verfügungsmittel</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	17,79	300,00	18,12	281,88	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	4.598,22	2.900,00	3.100,00	200,00-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	100,00-	0,00	100,00-	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	100,00-	0,00	100,00-	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	4.598,22	2.800,00	3.100,00	300,00-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.782,90-	2.900,00-	2.250,94-	649,06-	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	1.815,32	100,00-	849,06	949,06-	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538002 - Regenwasser

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437	= Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538003 - Sammelgruben

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.255,72	25.800,00	18.531,69	7.268,31	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	1.592,50	0,00	1.732,50	1.732,50-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	20.848,22	25.800,00	20.264,19	5.535,81	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.985,87	22.700,00	18.008,72	4.691,28	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	298,95	800,00	717,48	82,52	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.482,43	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	<i>davon Verfügungsmittel</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	21.767,25	23.500,00	18.726,20	4.773,80	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	919,03-	2.300,00	1.537,99	762,01	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	919,03-	2.300,00	1.537,99	762,01	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.002,72-	3.600,00-	1.967,45-	1.632,55-	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	6.921,75-	1.300,00-	429,46-	870,54-	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538003 - Sammelgruben

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	298,95	800,00	717,48	82,52	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	298,95	800,00	717,48	82,52	

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538004 - Kleinkläranlagen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.469,99	2.900,00	3.386,27	486,27-	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	55,00	0,00	67,50	67,50-	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	3.524,99	2.900,00	3.453,77	553,77-	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	713,67	1.100,00	1.302,82	202,82-	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	159,45	400,00	382,68	17,32	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	268,43	400,00	0,00	400,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	<i>davon Verfügungsmittel</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.141,55	1.900,00	1.685,50	214,50	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	2.383,44	1.000,00	1.768,27	768,27-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	2.383,44	1.000,00	1.768,27	768,27-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.200,93-	1.100,00-	469,70-	630,30-	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	182,51	100,00-	1.298,57	1.398,57-	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538004 - Kleinkläranlagen

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	159,45	400,00	382,68	17,32	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	159,45	400,00	382,68	17,32	

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538005 - Indirekteinleitung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500,00	0,00	500,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	0,00	500,00	0,00	500,00	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	209,00	800,00	215,46	584,54	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	181,65	500,00	435,95	64,05	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	<i>davon Verfügungsmittel</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	390,65	1.300,00	651,41	648,59	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	390,65-	800,00-	651,41-	148,59-	-
46	20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	390,65-	800,00-	651,41-	148,59-	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.571,74-	100,00-	2.902,21-	2.802,21	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	2.962,39-	900,00-	3.553,62-	2.653,62	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538005 - Indirekteinleitung

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	181,65	500,00	435,95	64,05	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437						
	= Nettoabschreibungsaufwand	181,65	500,00	435,95	64,05	

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächti- gungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
448	6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
472	9	+ / - Bestandveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	- 0,00
	10	= Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	<i>davon Verfügungsmittel</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
46	20	+ Finanzerträge	8.200,00	0,00	103,33	103,33-	0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwender ⁶	11.638,79-	13.000,00-	16.813,10-	3.813,10	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	3.438,79-	13.000,00-	16.709,77-	3.709,77	0,00
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	3.438,79-	13.000,00-	16.709,77-	3.709,77	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	3.438,79-	13.000,00-	16.709,77-	3.709,77	0,00

Teilergebnisrechnung¹ 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjah- res in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR	
571+	+ bilanzielle Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
416+	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
437	= Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	



Teil-Finanzrechnungen

zum Jahresabschluss 2022

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111001 - Verbandsorgane

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.659,75	2.700,00	2.470,44	229,56-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	6.721,79	9.300,00	5.838,67	3.461,33-	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	9.381,54	12.000,00	8.309,11	3.690,89-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	9.381,54-	12.000,00-	8.309,11-	3.690,89	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111001 - Verbandsorgane

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	9.381,54-	12.000,00-	8.309,11-	3.690,89	0,00

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111002 - Innere Verwaltungsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	81,80	0,00	0,00	0,00	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	81,80	0,00	0,00	0,00	-
70	10	Personalauszahlungen	410.653,82	421.500,00	425.695,45	4.195,45	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	19.659,43	25.300,00	22.600,19	2.699,81-	428,40
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	173.946,36	178.700,00	203.936,56	25.236,56	4.046,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	604.259,61	625.500,00	652.232,20	26.732,20	4.474,40
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	604.177,81-	625.500,00-	652.232,20-	26.732,20-	4.474,40-
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111002 - Innere Verwaltungsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.687,47	34.600,00	22.557,74	12.042,26-	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	25.156,59	12.642,88	12.513,71-	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	20.687,47	59.756,59	35.200,62	24.555,97-	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	20.687,47-	59.756,59-	35.200,62-	24.555,97	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	624.865,28-	685.256,59-	687.432,82-	2.176,23-	4.474,40-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111004 - Finanzverwaltung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtigi- ngen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	33.244,45	0,00	51.950,53	51.950,53	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	520,45	500,00	404,38	95,62-	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	12.975,64	10.000,00	9.168,15	831,85-	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	46.740,54	10.500,00	61.523,06	51.023,06	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	53.245,51	0,00	46.949,47	46.949,47	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	4.164,57	5.200,00	3.940,90	1.259,10-	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	57.410,08	5.200,00	50.890,37	45.690,37	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	10.669,54-	5.300,00	10.632,69	5.332,69	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111004 - Finanzverwaltung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	10.669,54-	5.300,00	10.632,69	5.332,69	0,00

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111007 - Immobilienverwaltung Betriebsstätte

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtigi- ngen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	207,51	198.900,00	317,75	198.582,25-	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.630,18	0,00	1.878,66	1.878,66	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	1.155,81	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	4.993,50	198.900,00	2.196,41	196.703,59-	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	59.590,17	258.285,52	44.389,11	213.896,41-	1.000,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	10.267,20	30.900,00	5.210,99	25.689,01-	1.500,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	69.857,37	289.185,52	49.600,10	239.585,42-	2.500,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	64.863,87-	90.285,52-	47.403,69-	42.881,83	2.500,00-
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 111007 - Immobilienverwaltung Betriebsstätte

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	285,36	1.200,00	0,00	1.200,00-	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	285,36	1.200,00	0,00	1.200,00-	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	285,36-	1.200,00-	0,00	1.200,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	65.149,23-	91.485,52-	47.403,69-	44.081,83	2.500,00-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538001 - Abwasser

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.555.919,75	4.092.500,00	3.779.855,86	312.644,14-	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	4.694,83	4.694,83	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.733,43	0,00	174.255,79	174.255,79	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	880,48	100,00	207,90	107,90	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	4.677.533,66	4.092.600,00	3.959.014,38	133.585,62-	-
70	10	Personalauszahlungen	238.944,31	377.300,00	249.983,52	127.316,48-	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.468.775,74	2.582.863,20	2.346.208,20	236.655,00-	132.066,39
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	17.252,07	118.100,00	22.031,70	96.068,30-	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.724.972,12	3.078.263,20	2.618.223,42	460.039,78-	132.066,39
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	1.952.561,54	1.014.336,80	1.340.790,96	326.454,16	132.066,39-
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	22.978,23	80.000,00	15.647,84	64.352,16-	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538001 - Abwasser

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	47.080,84	40.000,00	11.716,74	28.283,26-	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	70.059,07	120.000,00	27.364,58	92.635,42-	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	312,84	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	133.432,10	307.499,76	80.039,10	227.460,66-	92.228,20
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	121.176,75	3.948.284,74	186.994,12	3.761.290,62-	3.224.131,12
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	44.525,38	27.117,73	17.407,65-	3.629,50
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	254.921,69	4.300.309,88	294.150,95	4.006.158,93-	3.319.988,82
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	184.862,62-	4.180.309,88-	266.786,37-	3.913.523,51	3.319.988,82-
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	1.767.698,92	3.165.973,08-	1.074.004,59	4.239.977,67	3.452.055,21-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538002 - Regenwasser

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.744,90	3.200,00	3.135,91	64,09-	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	4.744,90	3.200,00	3.135,91	64,09-	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	2,14	100,00	2,47	97,53-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	100,00	0,00	100,00-	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	15,65	200,00	15,65	184,35-	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	17,79	400,00	18,12	381,88-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	4.727,11	2.800,00	3.117,79	317,79	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538002 - Regenwasser

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	4.727,11	2.800,00	3.117,79	317,79	0,00

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538003 - Sammelgruben

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.641,47	25.800,00	20.117,62	5.682,38-	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	837,50	0,00	1.345,00	1.345,00	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	17.478,97	25.800,00	21.462,62	4.337,38-	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	19.847,06	22.700,00	18.191,26	4.508,74-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	19.847,06	22.700,00	18.191,26	4.508,74-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	2.368,09-	3.100,00	3.271,36	171,36	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538003 - Sammelgruben

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.587,31	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	3.587,31	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	3.587,31-	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	5.955,40-	3.100,00	3.271,36	171,36	0,00

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538004 - Kleinkläranlagen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.661,47	1.600,00	1.559,49	40,51-	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5,00	0,00	55,00	55,00	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.666,47	1.600,00	1.614,49	14,49	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	894,05	1.100,00	1.302,82	202,82	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	268,43	400,00	0,00	400,00-	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.162,48	1.500,00	1.302,82	197,18-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	2.503,99	100,00	311,67	211,67	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538004 - Kleinkläranlagen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.913,20	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	1.913,20	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	1.913,20-	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	590,79	100,00	311,67	211,67	0,00

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538005 - Indirekteinleitung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtigi- ngen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500,00	0,00	500,00-	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0,00	500,00	0,00	500,00-	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	209,00	800,00	215,46	584,54-	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	209,00	800,00	215,46	584,54-	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	209,00-	300,00-	215,46-	84,54	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 538005 - Indirekteinleitung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.179,57	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	2.179,57	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	2.179,57-	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	2.388,57-	300,00-	215,46-	84,54	0,00

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
laufende Verwaltungstätigkeit							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.200,00	0,00	103,33	103,33	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	8.200,00	0,00	103,33	103,33	-
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	11.638,79	13.000,00	16.813,10	3.813,10	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	11.638,79	13.000,00	16.813,10	3.813,10	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	3.438,79-	13.000,00-	16.709,77-	3.709,77-	0,00
Investitionstätigkeit							
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ²	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertrage- ne Er- mächtig- ungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	+ Ausz. für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßn. Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787, 789	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	= Saldo der Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
672	35a	+ Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
673	35d	+ Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
773	35e	- Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35f	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden (Zeilen 35d / 35e)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	3.438,79-	13.000,00-	16.709,77-	3.709,77-	0,00
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	

Teilfinanzrechnung 2022

Monate: 1 bis 13

Produkt - 612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres in EUR	Fortgeschriebe- ner Ansatz des Haus- haltsjahres ² in EUR	Ist- Ergebnis des Haus- haltsjahres in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertrage- ne Er- mächtigi- ngen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Eröffnungsbilanz

zum Jahresabschluss 2022

Eröffnungsbilanz 2022

AKTIVA		(in EUR)	
1 ²	2	3 ³	4 ⁴
1	Anlagevermögen	25.509.295,66	24.981.301,79
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	868.891,48	844.097,86
1.2	Sachanlagen	24.640.404,18	24.137.203,93
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.1.1	Grünflächen	0,00	0,00
1.2.1.2	Ackerland	0,00	0,00
1.2.1.3	Wald, Forsten	0,00	0,00
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.637.785,52	2.585.803,93
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00
1.2.2.2	Schulen	0,00	0,00
1.2.2.3	Wohnbauten	0,00	0,00
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts-, und andere Betriebsgebäude	2.637.785,52	2.585.803,93
1.2.3	Infrastrukturvermögen	21.359.000,62	20.846.474,82
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	64.410,75	64.410,75
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	0,00	0,00
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	21.290.309,32	20.779.031,52
1.2.3.5	Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	1.954,51	890,05
1.2.3.7	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	2.326,04	2.142,50
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
1.2.6	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	559.420,65	578.841,47
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	76.983,89	78.717,45
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	7.213,50	47.366,26
1.3	Finanzanlagen	0,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2	Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen	0,00	0,00
1.3.4.1	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00

Eröffnungsbilanz 2022

AKTIVA		(in EUR)	
1 ²	2	3 ³	4 ⁴
1	Anlagevermögen		
1.3	Finanzanlagen		
1.3.4	Ausleihungen		
1.3.4.2	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	7.105.399,73	8.235.703,35
2.1	Vorräte	25.733,46	27.943,98
2.1.1	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	25.733,46	27.943,98
2.1.2	unfertige Erzeugnisse, unfertige Lieferungen	0,00	0,00
2.1.3	fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	190.958,32	267.882,95
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	872,13	872,13
2.2.2	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	67.984,27	90.132,06
2.2.3	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	68,39	19,88
2.2.4	Sonstige privatrechtliche Forderungen	122.033,53	176.858,88
2.2.5	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	6.888.707,95	7.939.876,42
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme AKTIVA		32.614.695,39	33.217.005,14

Eröffnungsbilanz 2022

PASSIVA		(in EUR)	
5 ²	6	7 ³	8 ⁴
1	Eigenkapital	13.783.632,89	14.306.884,57
1.1	Allgemeine Rücklagen	11.418.187,71	11.418.187,71
1.2	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3	Ergebnisrücklagen	1.795.876,58	1.795.876,58
1.4	vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.5	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	569.568,60	1.092.820,28
2	Sonderposten	18.678.633,06	18.785.034,41
2.1	für aufzulösende Zuschüsse	1.843.213,33	1.903.012,90
2.2	für aufzulösende Zuwendungen	0,00	0,00
2.3	für Beiträge	14.468.496,18	14.276.089,65
2.3.1	aufzulösende Beiträge	4.760.525,14	4.568.118,61
2.3.2	nicht aufzulösende Beiträge	9.707.971,04	9.707.971,04
2.4	für Gebührenaussgleich	1.027.589,51	1.266.597,82
2.5	für Treuhandvermögen	0,00	0,00
2.6	für Dauergrabpflege	0,00	0,00
2.7	Sonstige Sonderposten	1.339.334,04	1.339.334,04
3	Rückstellungen	0,00	0,00
3.1	Pensionsrückstellungen	0,00	0,00
3.2	Altersteilzeitrückstellungen	0,00	0,00
3.3	Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	0,00
3.4	Altlastenrückstellung	0,00	0,00
3.5	Steuerrückstellung	0,00	0,00
3.6	Verfahrensrückstellung	0,00	0,00
3.7	Finanzausgleichsrückstellung	0,00	0,00
3.8	Instandhaltungsrückstellung	0,00	0,00
3.9	Sonstige andere Rückstellung	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten	152.429,44	125.086,16
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
4.2.1	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.2	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.3	vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00

Eröffnungsbilanz 2022

PASSIVA		(in EUR)	
5 ²	6	7 ³	8 ⁴
4	Verbindlichkeiten		
4.3	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichenkommen	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.094,64	7.052,58
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	145.334,80	118.033,58
5	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme PASSIVA		32.614.695,39	33.217.005,14

Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 38 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 3.497 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanzstichtag) EUR.

¹ Bei Ämtern sind zusätzlich die Bilanzpositionen Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden (Kto. 1692) und Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden (Kto. 375) bzw. bei amtsangehörigen Gemeinden die Bilanzpositionen Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt (Kto. 185) und Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt (Kto. 335) auszuweisen.

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

³ Bilanzwerte zum vorherigen Bilanzstichtag

⁴ Bilanzwerte zum Bilanzstichtag



Schlussbilanz

zum Jahresabschluss 2022

Schlussbilanz 2022

AKTIVA		(in EUR)
1 ¹	2	3 ²
1	Anlagevermögen	25.779.150,84
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	818.906,72
1.2	Sachanlagen	24.960.244,12
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00
1.2.1.1	Grünflächen	0,00
1.2.1.2	Ackerland	0,00
1.2.1.3	Wald, Forsten	0,00
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.538.132,41
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00
1.2.2.2	Schulen	0,00
1.2.2.3	Wohnbauten	0,00
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts-, und andere Betriebsgebäude	2.538.132,41
1.2.3	Infrastrukturvermögen	21.608.678,40
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	64.410,75
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	0,00
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	21.542.304,69
1.2.3.5	Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	4,00
1.2.3.7	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.958,96
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00
1.2.6	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	569.664,45
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.859,70
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	167.909,16
1.3	Finanzanlagen	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00
1.3.2	Beteiligungen	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00
1.3.4	Ausleihungen	0,00
1.3.4.1	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00

Schlussbilanz 2022

AKTIVA		(in EUR)
1 ¹	2	3 ²
1	Anlagevermögen	
1.3	Finanzanlagen	
1.3.4	Ausleihungen	
1.3.4.2	Sonstige Ausleihungen	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00
2	Umlaufvermögen	8.529.956,12
2.1	Vorräte	27.943,98
2.1.1	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	27.943,98
2.1.2	unfertige Erzeugnisse, unfertige Lieferungen	0,00
2.1.3	fertige Erzeugnisse und Waren	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	230.868,47
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	15.067,51
2.2.2	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	62.332,75
2.2.3	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	19,88
2.2.4	Sonstige privatrechtliche Forderungen	153.448,33
2.2.5	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00
2.4	Liquide Mittel	8.271.143,67
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00
Bilanzsumme AKTIVA		34.309.106,96

Schlussbilanz 2022

PASSIVA		(in EUR)
5 ¹	6	8 ²
1	Eigenkapital	13.664.465,84
1.1	Allgemeine Rücklagen	11.418.187,71
1.2	Sonderrücklagen	0,00
1.3	Ergebnisrücklagen	1.795.876,58
1.4	vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00
1.5	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	450.401,55
2	Sonderposten	20.495.832,95
2.1	für aufzulösende Zuschüsse	2.568.709,09
2.2	für aufzulösende Zuwendungen	0,00
2.3	für Beiträge	14.745.102,57
2.3.1	aufzulösende Beiträge	5.037.131,53
2.3.2	nicht aufzulösende Beiträge	9.707.971,04
2.4	für Gebührenaussgleich	1.842.687,25
2.5	für Treuhandvermögen	0,00
2.6	für Dauergrabpflege	0,00
2.7	Sonstige Sonderposten	1.339.334,04
3	Rückstellungen	0,00
3.1	Pensionsrückstellungen	0,00
3.2	Altersteilzeitrückstellungen	0,00
3.3	Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00
3.4	Altlastenrückstellung	0,00
3.5	Steuerrückstellung	0,00
3.6	Verfahrensrückstellung	0,00
3.7	Finanzausgleichsrückstellung	0,00
3.8	Instandhaltungsrückstellung	0,00
3.9	Sonstige andere Rückstellung	0,00
4	Verbindlichkeiten	148.808,17
4.1	Anleihen	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00
4.2.1	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00
4.2.2	vom öffentlichen Bereich	0,00
4.2.3	vom privaten Kreditmarkt	0,00

Schlussbilanz 2022

PASSIVA		(in EUR)
5 ¹	6	8 ²
4	Verbindlichkeiten	
4.3	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichenkommen	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.782,44
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	141.025,73
5	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00
Bilanzsumme PASSIVA		34.309.106,96

Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 139 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 3.320 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanzstichtag) EUR.

¹ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

² Bilanzwerte zum Bilanzstichtag



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Schlussbilanz mit Vorjahreswerten zum Jahresabschluss 2022

Schlussbilanz 2022

AKTIVA		(in EUR)	
1 ²	2	3 ³	4 ⁴
1	Anlagevermögen	24.981.301,79	25.779.150,84
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	844.097,86	818.906,72
1.2	Sachanlagen	24.137.203,93	24.960.244,12
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.1.1	Grünflächen	0,00	0,00
1.2.1.2	Ackerland	0,00	0,00
1.2.1.3	Wald, Forsten	0,00	0,00
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.585.803,93	2.538.132,41
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00
1.2.2.2	Schulen	0,00	0,00
1.2.2.3	Wohnbauten	0,00	0,00
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts-, und andere Betriebsgebäude	2.585.803,93	2.538.132,41
1.2.3	Infrastrukturvermögen	20.846.474,82	21.608.678,40
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	64.410,75	64.410,75
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	0,00	0,00
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	20.779.031,52	21.542.304,69
1.2.3.5	Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	890,05	4,00
1.2.3.7	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	2.142,50	1.958,96
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
1.2.6	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	578.841,47	569.664,45
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	78.717,45	75.859,70
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	47.366,26	167.909,16
1.3	Finanzanlagen	0,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2	Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen	0,00	0,00
1.3.4.1	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00

Schlussbilanz 2022

AKTIVA		(in EUR)	
1 ²	2	3 ³	4 ⁴
1	Anlagevermögen		
1.3	Finanzanlagen		
1.3.4	Ausleihungen		
1.3.4.2	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	8.235.703,35	8.529.956,12
2.1	Vorräte	27.943,98	27.943,98
2.1.1	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	27.943,98	27.943,98
2.1.2	unfertige Erzeugnisse, unfertige Lieferungen	0,00	0,00
2.1.3	fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	267.882,95	230.868,47
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	872,13	15.067,51
2.2.2	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	90.132,06	62.332,75
2.2.3	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	19,88	19,88
2.2.4	Sonstige privatrechtliche Forderungen	176.858,88	153.448,33
2.2.5	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	7.939.876,42	8.271.143,67
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme AKTIVA		33.217.005,14	34.309.106,96

Schlussbilanz 2022

PASSIVA		(in EUR)	
5 ²	6	7 ³	8 ⁴
	1 Eigenkapital	14.306.884,57	13.664.465,84
1.1	Allgemeine Rücklagen	11.418.187,71	11.418.187,71
1.2	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3	Ergebnisrücklagen	1.795.876,58	1.795.876,58
1.4	vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.5	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.092.820,28	450.401,55
	2 Sonderposten	18.785.034,41	20.495.832,95
2.1	für aufzulösende Zuschüsse	1.903.012,90	2.568.709,09
2.2	für aufzulösende Zuwendungen	0,00	0,00
2.3	für Beiträge	14.276.089,65	14.745.102,57
2.3.1	aufzulösende Beiträge	4.568.118,61	5.037.131,53
2.3.2	nicht aufzulösende Beiträge	9.707.971,04	9.707.971,04
2.4	für Gebührenaussgleich	1.266.597,82	1.842.687,25
2.5	für Treuhandvermögen	0,00	0,00
2.6	für Dauergrabpflege	0,00	0,00
2.7	Sonstige Sonderposten	1.339.334,04	1.339.334,04
	3 Rückstellungen	0,00	0,00
3.1	Pensionsrückstellungen	0,00	0,00
3.2	Altersteilzeitrückstellungen	0,00	0,00
3.3	Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	0,00
3.4	Altlastenrückstellung	0,00	0,00
3.5	Steuerrückstellung	0,00	0,00
3.6	Verfahrensrückstellung	0,00	0,00
3.7	Finanzausgleichsrückstellung	0,00	0,00
3.8	Instandhaltungsrückstellung	0,00	0,00
3.9	Sonstige andere Rückstellung	0,00	0,00
	4 Verbindlichkeiten	125.086,16	148.808,17
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
4.2.1	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.2	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.3	vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00

Schlussbilanz 2022

PASSIVA		(in EUR)	
5 ²	6	7 ³	8 ⁴
4	Verbindlichkeiten		
4.3	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichenkommen	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.052,58	7.782,44
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	118.033,58	141.025,73
5	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme PASSIVA		33.217.005,14	34.309.106,96

Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 139 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 3.320 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanzstichtag) EUR.

¹ Bei Ämtern sind zusätzlich die Bilanzpositionen Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden (Kto. 1692) und Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden (Kto. 375) bzw. bei amtsangehörigen Gemeinden die Bilanzpositionen Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt (Kto. 185) und Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt (Kto. 335) auszuweisen.

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

³ Bilanzwerte zum vorherigen Bilanzstichtag

⁴ Bilanzwerte zum Bilanzstichtag



Anhang zur Schlussbilanz des Jahresabschlusses 2022

INHALTSVERZEICHNIS – Schlussbericht –

Inhaltsverzeichnis	73
I Vorbemerkung	74
II Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	75
<i>AKTIVA</i>	75
A 1. Anlagevermögen	75
A 2. Umlaufvermögen	76
A 3. Aktive Rechnungsabgrenzung	77
A 4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	77
<i>PASSIVA</i>	78
P 1. Eigenkapital	78
P 2. Sonderposten	78
P 3. Rückstellungen	78
P 4. Verbindlichkeiten	78
P 5. Passiver Rechnungsabgrenzung	79
III Wertansätze Aktiva und Passiva	80-83
IV Zusammenfassung	84
V Anlagen zum Anhang	85
1. Anlagenspiegel	86-89
2. Inventurbericht	90-91
3. Forderungsspiegel	92
4. Verbindlichkeitspiegel	93
5. Aufstellung über die übertragenen Haushaltsermächtigungen	94-99
VI Sonstige Übersichten	100
1. Übersicht über die Forderungen	101
2. Übersicht über die Verbindlichkeiten	102
3. Aufstellung der öffentlichen Zuschüsse	103
4. Aufstellung über Beiträge und unentgeltlich übernommene Anlagen	104-106
5. Entwicklung der sonstigen Sonderposten	107
6. Übersicht über die aktivierten Eigenleistungen	108

I. Vorbemerkung

Der Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden führt seit dem 1. Januar 2010 seine Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (Doppik) gemäß der Regelung des § 75 Abs. 4 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO). Seither wird der Haushaltsplan des Abwasserverbandes produktorientiert dargestellt. In den Produkten spiegeln sich die Leistungen/Aufgaben und Ziele des Verbandes wider und ermöglichen darüber eine finanzielle Steuerung dieser Bereiche.

Die Bildung der Produkte erfolgt anhand der zu erfüllenden Aufgabenstellungen auf der Grundlage des Produktrahmenplanes für Schleswig-Holstein.

Der Haushalt des Verbandes ist danach wie folgt gegliedert:

- 3 Produktbereiche
- 3 Produktgruppen und
- 10 Produkte

Gemäß § 91 GO ist zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Der Jahresabschluss gibt Auskunft über die erfolgte Umsetzung der Haushaltsplanung; er ist Grundlage für einen Plan-Ist-Vergleich. Für die Aufstellung des Jahresabschlusses gilt neben den Vorschriften der GO die Landesverordnung über die Aufstellung und Ausführung eines doppischen Haushaltsplanes der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik – GemHVO-Doppik).

Der Jahresabschluss muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes vermitteln und ist zu erläutern. Der Jahresabschluss besteht nach § 44 GemHVO-Doppik aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht beizufügen.

Gemäß § 51 GemHVO-Doppik sind im Anhang zum Jahresabschluss zu den Posten der Bilanz und zu den Posten der Ergebnisrechnung die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und zu erläutern. Dem Anhang sind nach Absatz 3 ein Anlagenpiegel, ein Forderungsspiegel, ein Verbindlichkeitspiegel sowie eine Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen beizufügen. Durch die analoge Anwendung der Vorschriften des Gemeinderechts entfällt für den Verband jedoch die nach § 51 Abs. 3 Nr. 5 GemHVO-Doppik erforderliche Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände.

Die Prüfung des Jahresabschlusses nebst Lagebericht mit allen Anlagen erfolgt gemäß § 92 Abs. 1 GO i.V. m. § 92 Abs. 5 GO durch den Rechnungsprüfungsausschuss. Er bezieht sich in seiner Prüfung darauf, ob der Haushaltsplan eingehalten, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt wurden, bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren sowie das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen wurden, der Anhang sowie der Lagebericht zum Jahresabschluss jeweils vollständig und richtig ist. Der Prüfungsausschuss kann die Prüfung nach seinem pflichtgemäßen Ermessen beschränken und auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichten; er hat seine Bemerkungen in einem Schlussbericht zusammenzufassen.

Der geprüfte Jahresabschluss sowie der Lagebericht mit dem Schlussbericht sind durch die Verbandsvorsteherin oder den Verbandsvorsteher der Verbandsversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Die Verbandsversammlung beschließt über den Jahresabschluss und über die Verwendung von Jahresüberschüssen oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages bis zum 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres (§ 92 Abs. 3 GO).

Zur Erledigung der Aufgaben im Bereich des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens steht dem Abwasserverband das EDV-Fachverfahren OKFIS-Doppik zur Verfügung, für das eine Zertifizierung des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) vorliegt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Mit Hilfe der Bewertung und Bilanzierung des Vermögens und der Verbindlichkeiten wird ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes erstellt. Die Schlussbilanz für das Haushaltsjahr 2022 weist den Stand des Vermögens und der Schulden zum Stichtag 31.12.2022 aus und entspricht in Aufbau und Gliederung den gesetzlichen Vorschriften (§ 48 GemHVO-Doppik). Sie ist neben der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung ein wesentlicher Bestandteil der Doppik. Im Gegensatz zur Ergebnisrechnung, dem in der Haushaltsplanung der Ergebnisplan gegenübersteht, und zur Finanzrechnung, die in der Planungsphase durch den Finanzplan abgebildet wird, ist die Bilanz nicht im Wege der Haushaltsaufstellung zu planen.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden nachfolgend dargestellt.

A - AKTIVA

A.1. Anlagevermögen

Der Verband ist nach den Vorschriften der GemHVO-Doppik verpflichtet, sein Vermögen und seine Schulden genau darzustellen und dabei den Wert der Vermögensgegenstände und der Schulden zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres darzulegen. Hierfür sind die Wirtschaftsgüter und Schulden jährlich im Wege der Inventur mengen- und wertmäßig zu ermitteln. Dafür wurde eine sogenannte Buchinventur für alle nicht körperlich erfassbaren Gegenstände, Forderungen, Guthaben, aber auch für alle Arten von Schulden durchgeführt. Der Bestand körperlich erfassbarer Gegenstände wird hier über Anlagekarten nachgewiesen. Es ist alle drei Jahre eine Bestandsaufnahme für körperliche Gegenstände im Wege einer körperlichen Inventur durchzuführen. Zuletzt fand eine körperliche Inventur im Jahr 2019 statt. Im 3. Quartal des Haushaltsjahres 2022 erfolgte die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik vorgeschriebene Bestandsaufnahme im Wege der körperlichen Inventur. Näheres hierzu kann der Anlage „Inventurbericht“ des Anhangs zur Schlussbilanz entnommen werden.

A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände und

A.1.2 Sachanlagen

Die im laufenden Jahr angeschafften immateriellen Vermögensgegenstände sowie das Sachanlagevermögen wurden mit ihren Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten dem bisher vorhandenen Anlagevermögen zugeschrieben. Für Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 150,00 EUR ohne Umsatzsteuer überschritten, aber 1.000,00

EUR ohne Umsatzsteuer nicht überstiegen, wurden gem. § 38 Abs. 4 GemHVO-Doppik Sammelposten gebildet. Bewertungen nach dem Festwertverfahren wurden wie in den Vorjahren vorgenommen. Auf zusätzliche Bewertungen nach dem Festwertverfahren wurde verzichtet.

Anlagen, die sich noch im Bau befinden und daher zum Bilanzstichtag noch nicht in Betrieb genommen wurden (sog. Anlagen im Bau), werden mit dem Betrag der bisher geleisteten Anzahlungen in die Bilanz aufgenommen.

Das Anlagevermögen – mit Ausnahme der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechten - unterliegt gem. § 43 GemHVO-Doppik der Abschreibung. Dabei werden Vermögensgegenstände, die einzeln erfasst wurden, linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Nutzungsdauer ergibt sich gem. § 43 Abs. 4 GemHVO-Doppik aus der Abschreibungstabelle für Kommunen in Schleswig-Holstein. Sammelposten werden danach über 5 Jahre abgeschrieben. Die Abschreibung der bereits vorhandenen und neu angeschafften Vermögensgegenstände wurde bis zum Bilanzstichtag 31.12.2022 vorgenommen. Hieraus ergeben sich die überwiegenden Veränderungen der Vermögenswerte in der Schlussbilanz 2022 im Vergleich zur Schlussbilanz 2021. Die Zugänge, welche hauptsächlich auf die unentgeltlich übernommenen Anlagen zurückzuführen sind, erhöhen das Anlagevermögen unter Berücksichtigung der Abschreibungen und Abgänge (siehe Anlagenspiegel - Anhang zur Schlussbilanz). Ebenfalls erfolgte eine Korrektur eines bereits in Vorjahren aufgenommenen Erschließungsgebietes nach Vorlage der Schlussrechnung und richtiger Zuordnung der Teileinrichtungen.

Der Abwasserverband ist nach den Vorschriften der GemHVO-Doppik verpflichtet, sein Vermögen und seine Schulden genau darzustellen und dabei den Wert der Vermögensgegenstände und der Schulden zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres darzulegen. Hierfür sind die Wirtschaftsgüter und Schulden jährlich im Wege der Inventur mengen- und wertmäßig zu ermitteln.

Dafür wurde eine sogenannte Buchinventur für alle nicht körperlich erfassbaren Gegenstände, Forderungen, Guthaben, aber auch für alle Arten von Schulden durchgeführt. Der Bestand körperlich erfassbarer Gegenstände wird über Anlagekarten nachgewiesen. Es ist jedoch alle 3 Jahre eine Bestandsaufnahme für körperliche Gegenstände durchzuführen. Letztmalig erfolgte eine körperliche Inventur im Jahr 2019. Im 3. Quartal des Haushaltsjahres 2022 erfolgte die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik vorgeschriebene Bestandsaufnahme im Wege der körperlichen Inventur. Näheres hierzu kann der Anlage „Inventurbericht“ des Anhanges zur Schlussbilanz entnommen werden.

Die Veränderungen der Vermögenswerte in der Schlussbilanz im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich folglich aus Neuanschaffungen, Inventurfeststellungen sowie durch Abschreibungen.

Insofern ist das Inventar zum 31.12.2022 entsprechend § 38 Abs. 2 GemHVO-Doppik der Grundsätze einer ordnungsmäßigen Buchhaltung aufgenommen und erfasst.

A.1.3 Finanzanlagen

Als Finanzanlagen werden Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen, Ausleihungen und Wertpapiere des Anlagevermögens erfasst. Ein entsprechendes Vermögen ist auch für das Jahr 2022 nicht auszuweisen.

A.2. Umlaufvermögen

Im Umlaufvermögen sind Vorräte, Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Wertpapiere des Umlaufvermögens und liquide Mittel enthalten.

Diese sind, soweit vorhanden, mit ihren Nennwerten zum Bilanzstichtag in die Bilanz aufgenommen worden.

A.2.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Vorräte bestehen insbesondere aus Ersatzteilen für Maschinen und sonstige Anlagen, die regelmäßig als Lagerware ergänzt und vorgehalten werden, um eine ordnungsgemäße und ununterbrochene Abwasserbeseitigung zu gewährleisten. Sonstige Güter werden nur in einem so geringen Umfang angeschafft, dass sie bei Kauf als verbraucht anzusehen sind.

A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Dieser Posten untergliedert sich in öffentlich-rechtliche Forderungen, sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen, privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen, sonstige privatrechtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände und stellt den Wert vorhandener Ansprüche gegen Dritte dar. Im Rahmen des Jahresabschlusses unterlagen diese einer Überprüfung und wurden als einwandfreie, zweifelhafte oder uneinbringliche Forderungen qualifiziert. Befristete Niederschlagungen stellen zweifelhafte, unbefristete Niederschlagungen dagegen uneinbringliche Forderungen dar. Zweifelhafte Forderungen wurden wertberichtigt, uneinbringliche Forderungen direkt abgeschrieben. Die Regelungen über Niederschlagung und Erlass bleiben davon unberührt.

(Anlagen zum Anhang gem. § 51 GemHVO-Doppik: Forderungsspiegel sowie Sonstige Übersichten: Übersicht über die Forderungen des Anhangs zur Schlussbilanz)

A.2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Hier ist kein Ausweis vorzunehmen, da der Verband nicht über Wertpapiere des Umlaufvermögens verfügt.

A.2.4 Liquide Mittel

Unter diesen Posten sind alle liquiden Mittel in Form von Bar- und Buchgeld, z.B. Handkassen und Bankguthaben angesetzt.

A.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind die vor dem Abschlussstichtag erfolgten Auszahlungen, soweit sie als Aufwand einer bestimmten Zeit nach diesem Tag zuzurechnen sind, zu berücksichtigen.

A.4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Für den Abwasserverband war letztmalig in der Eröffnungsbilanz 2012 ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag ausgewiesen. Seit dem seinerzeit erfolgten Ausgleich dieser Position sind keine Fehlbeträge mehr auszuweisen gewesen.

P - P A S S I V A

P.1. Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich gem. § 25 GemHVO-Doppik aus der allgemeinen Rücklage, der Sonderrücklage sowie der Ergebnissrücklage zusammen. Gemäß § 25 Abs. 3 GemHVO-Doppik darf die Ergebnissrücklage grundsätzlich höchstens 33 % und soll mindestens 10 % der allgemeinen Rücklage betragen. Die Ergebnissrücklage dient dem Ausgleich von Fehlbeträgen. Es sollte daher angestrebt werden, die Ergebnissrücklage durch Jahresüberschüsse kontinuierlich auf 33 % aufzufüllen. Ein Überschreiten dieser grundsätzlichen Höchstgrenze ist möglich, wenn der Anteil der Allgemeinen Rücklage an der Bilanzsumme mindestens 30 v. H. beträgt.

Eine Sonderrücklage ist nicht vorhanden.

Im Jahr 2022 wurde erneut ein Jahresüberschuss erwirtschaftet, dieser wird ebenfalls im Eigenkapital nachgewiesen. Über die Verwendung des Überschusses entscheidet die Versammlungsversammlung.

P.2. Sonderposten

Erhaltene aufzulösende Zuschüsse und Zuweisungen zur anteiligen Finanzierung der Investitionen für die Schmutzwasserbeseitigung sind gem. § 40 Abs. 5 GemHVO-Doppik als Sonderposten zu passivieren. Beiträge werden nach § 40 Abs. 6 GemHVO-Doppik in die Bilanz aufgenommen. Die Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie die aufzulösenden Beiträge werden entsprechend der Restlaufzeit der zugehörigen Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Eine Erhöhung erfährt die Position durch im Haushaltsjahr zugegangene Zuschüsse und Anschlussbeiträge u.a. auch aus unentgeltlich übernommenen Anlagen. Werden Beiträge nicht aufgelöst, sind diese als „nicht aufzulösende Beiträge“ unter den Sonderposten ausgewiesen.

Ebenfalls ist ein Sonderposten für Gebührenaussgleich auszuweisen. Sofern es im Rahmen der Betriebskostenabrechnungen von kostenrechnenden Einrichtungen zu Kostenüberdeckungen kommt, die einen Ausgleich gem. Kommunalabgabengesetz erfordern, sind diese in dieser Bilanzposition einzustellen und die Gebührenzahler in den Folgejahren durch ertragswirksame Auflösung zu entlasten.

P.3. Rückstellungen

Unter diesem Posten sind die in § 24 GemHVO-Doppik benannten zulässigen Rückstellungen in entsprechender Gliederung in der Bilanz anzusetzen und anstehende Verpflichtungen in der zu erwartenden Höhe zu berücksichtigen. Der Abwasserverband hat derzeit keine Rückstellungen zu bilden.

P.4. Verbindlichkeiten

Der Bilanzausweis der Verbindlichkeiten orientiert sich im Wesentlichen an den Arten der Verbindlichkeiten, z.B. aus Krediten, aus Lieferungen und Leistungen, aus Transferleistungen, sonstigen Verbindlichkeiten und verlangt bei den Krediten für Investitionen eine weitere Gliederung nach Gläubigern. Kredite wären zum Stand der Kreditrestschulden am Bilanzstichtag unter Berücksichtigung der ordentlichen Tilgung zu bewerten.

Der Verband hat jedoch weiterhin keine Verbindlichkeiten aus Krediten auszuweisen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind mit ihrem Nennwert zum Bilanzstichtag berücksichtigt (s. Anlagen zum Anhang gem. § 51 Abs. 3 GemHVO-Doppik: Verbindlichkeitspiegel und Sonstige Übersichten: Übersicht über die Verbindlichkeiten des Anhangs zur Schlussbilanz).

P.5. Passive Rechnungsabgrenzung

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind die vor dem Abschlussstichtag eingegangenen Einzahlungen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, anzusetzen.

III. Wertansätze - Aktiva und Passiva

AKTIVA

1. Anlagevermögen **25.779.150,84 EUR**

1. 1 Immaterielle Vermögensgegenstände **818.906,72 EUR**

Immaterielle Vermögensgegenstände sind vor allem erworbene Software-Lizenzen und entgeltlich erworbene Individualsoftware. Aber auch gewerbliche Schutzrechte (Patente, Konzessionen), grundstücksgleiche Rechte (u.a. Wege- und Leitungsrechte) sind den immateriellen Vermögensgegenständen zuzurechnen. Die Reduzierung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich unter Berücksichtigung von Zugängen i.H.v. rd. 50.700 Euro durch höhere Abschreibungen aufgrund kurzer Nutzungsdauern (rd. 75.900 Euro).

1.2 Sachanlagen **24.960.244,12 EUR**

Die Sachanlagen umfassen insbesondere bebaute Grundstücke, das Infrastrukturvermögen samt Grund und Boden, Entwässerungs- und Abwasseranlagen und bewegliches Anlagevermögen.

1.2.1 unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte **0,00 EUR**

1.2.2 bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte **2.538.132,41 EUR**

1.2.2.4 Grundstücke / Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen **2.538.132,41 EUR**

Die Abschreibungen auf die Gebäude und Betriebsvorrichtungen reduzieren den Bestand weiter.

1.2.3 Infrastrukturvermögen **21.608.678,40 EUR**

Das Infrastrukturvermögen umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die ausschließlich nach ihrer Bauweise und Funktion der örtlichen Infrastruktur dienen (Infrastrukturvermögen im engeren Sinne). Es umfasst neben dem jeweiligen Grund und Boden auch die darauf befindlichen Bauten wie Kanalisation, Straßenaufbauten sowie Ver- und Entsorgungseinrichtungen wie Kläranlagen, Sonderbauwerke etc. Insbesondere die unentgeltlich übernommenen Anlagen aus den Erschließungen der B-Pläne 19 und 20 in Escheburg sowie dem B-Plan 50 in Wentorf bei Hamburg i.H.v. 1.931.200 Euro führen unter Berücksichtigung der Abschreibungen und Abgänge zur Erhöhung des Anlagevermögens. Enthalten ist die Korrektur der ersten, bereits in den Vorjahren in das Anlagevermögen aufgenommenen, Bauabschnitte des B-Plan 50 in Wentorf bei Hamburg. Nach Vorlage der Schlussrechnung wurden abweichende Kosten und teils massive Verschiebungen in den Teileinrichtungen festgestellt. Dies war auf eine geänderte Bauausführung gegenüber der Planung zurückzuführen und sorgt zudem zur Neuverteilung der Allgemeinkosten im geänderten Verhältnis. Dies hatte einen aufwandswirksamen Abgang (467.554,43 €) der bereits aufgenommenen Vermögensgegenstände bei gleichzeitiger Neuaufnahme der Maßnahme im Gesamtumfang von 506.976,06 € zur Folge.

Des Weiteren tragen neue Hausanschlüsse und eine Haltungserneuerung zur Erhöhung des Anlagevermögens bei.

1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens **64.410,75 EUR**

1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen **21.542.304,69 EUR**

1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen u. Verkehrslenkungsanlagen **4,00 EUR**

1.2.3.7 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens **1.958,96 EUR**

1.2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge **569.664,45 EUR**

Im Jahr 2022 sind 14 Pumpen, insbesondere in den Nebenpumpwerken, ersetzt worden. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von rd. 75.200 € fangen die Abschreibungen der Bilanzposition nicht auf, sodass diese eine Reduzierung gegenüber dem Vorjahr erfährt.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung **75.859,70 EUR**

Die Zugänge von rd. 16.700 Euro für einen neuen Backup-Server, neue PC-Ausstattung und Rohr-Dichtkissen kompensieren die Abschreibungen nicht, die Bilanzposition reduziert sich leicht.

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau **167.909,16 EUR**

Anlagen im Bau (AiB) sind Anlagen oder Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht in Betrieb genommen wurden. Auch die laufenden Planungs- und Baukosten werden, getrennt nach den einzelnen Maßnahmen, bereits vor Inbetriebnahme der Anlage zugerechnet.

Nach Fertigstellung und Inbetriebnahme erfolgt eine Umbuchung auf die maßgebliche Position des Anlagevermögens.

Der Gesamtwert der Anlagen im Bau stellt sich zum Bilanzstichtag wie folgt dar:

AiB Erweiterung aus GEP 2017 Entlastungskanal Escheburg/Börnsen	92.255,91 EUR
AiB DRL PW Billeweg, Aumühle	74.894,25 EUR
AiB PW Südring	759,00 EUR

Der in der Eröffnungsbilanz ausgewiesene Betrag in Höhe von 2.343,00 EUR für die Anlage im Bau zur Erschließung der B-Pläne 19/20 in Escheburg wurde im Rahmen der Aufnahme der unentgeltlich übergebenen Anlagen des Erschließungsgebietes aktiviert und aufgelöst.

1.3 Finanzanlagen **0,00 EUR**

Finanzanlagen führt der Verband bis auf Weiteres nicht.

Das Anlagevermögen erfährt bei Abschreibungen von 999.003,07 Euro und Abgängen von 469.736,11 Euro durch Zugänge von 2.266.588,23 Euro eine Bestandserhöhung in Höhe von 797.849,05 Euro.

2. Umlaufvermögen **8.529.956,12 EUR**

2.1 Vorräte **27.943,98 EUR**

2.1.1 Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe 27.943,98 EUR

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände **230.868,47 EUR**

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen 15.067,51 EUR

2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen 62.332,75 EUR

2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen 19,88 EUR

2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen 153.448,33 EUR

Die Forderung aus 2.2.4 ergibt sich insbesondere aus der Endabrechnung 2022 mit der Hamburger Stadtentwässerung zur Übernahme und Entsorgung der Abwässer (rd. 144.500 Euro).

2.4 Liquide Mittel **8.271.143,67 EUR**

Girokonto 4.571.143,67 EUR

Festgeld 3.700.000,00 EUR

Ein Barbestand wird am Bilanzstichtag nicht vorgehalten.

Das Umlaufvermögen erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 294.252,77 Euro und begründet sich durch erhöhte liquide Mittel bei geringeren Forderungen und unverändertem Bestand der Vorräte.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung **0,00 EUR**

Es sind keine aktiven Rechnungsabgrenzungen vorzunehmen.

BILANZSUMME AKTIVA **34.309.106,96 EUR**

P A S S I V A

1. Eigenkapital	13.664.465,84 EUR
------------------------	--------------------------

Das Eigenkapital setzt sich aus den Rücklagen sowie dem Jahresergebnis aus der Ergebnisrechnung zusammen. Es verringert sich gegenüber dem Vorjahr.

1.1 Allgemeine Rücklage	11.418.187,71 EUR
--------------------------------	--------------------------

Der Wert der Allgemeinen Rücklage bleibt unverändert, da zunächst die Jahresüberschüsse –sofern vorhanden- in höchstmöglichem Umfang der Ergebnissrücklage zugeschrieben werden.

1.2 Sonderrücklage	0,00 EUR
---------------------------	-----------------

Die Sonderrücklage wurde zur Jahresrechnung 2013 aufgelöst.

1.3 Ergebnissrücklage	1.795.876,58 EUR
------------------------------	-------------------------

Die Ergebnissrücklage bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert, da der Jahresüberschuss 2021 in voller Höhe der Gebührenausgleichsrücklage zuzuführen war.

1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00 EUR
---	-----------------

1.5 Jahresüberschuss 2022	450.401,55 EUR
----------------------------------	-----------------------

Über die Verwendung des Jahresüberschusses hat die Verbandsversammlung zu beschließen.

2. Sonderposten	20.495.832,95 EUR
------------------------	--------------------------

2.1 Aufzulösende Zuschüsse	2.568.709,09 EUR
-----------------------------------	-------------------------

Die Erhöhung dieser Position um rund 665.000 Euro ergibt sich unter Berücksichtigung der Auflösung der Zuschüsse durch Kostenerstattungen für Grundstücksanschlusskosten von Zweitanschlüssen sowie für die unentgeltliche Übernahme des Erschließungsgebietes B-Plan 19/20 in Escheburg und der korrigierten Aufnahme der Anlagen des B-Plans 50 in Wentorf bei Hamburg.

2.3 Beiträge	14.745.102,57 EUR
---------------------	--------------------------

2.3.1 aufzulösende Beiträge	5.037.131,53 EUR
-----------------------------	------------------

2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	9.707.971,04 EUR
-----------------------------------	------------------

Die aufzulösenden Beiträge erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 469.000 Euro und fußen im Wesentlichen auf die Aufnahme von Ablösebeträgen in Höhe von insgesamt rd. 1,1 Mio. Euro für die Erschließungsgebiete B-Pläne 19/20 in Escheburg und der korrigierten Aufnahme aus dem B-Plan 50 in Wentorf bei Hamburg unter Berücksichtigung des ertragswirksamen Abganges (rd. 359.000 Euro). Des Weiteren wurden Anschlussbeiträge von rd. 28.400 Euro festgesetzt und erhoben. Die regelmäßige Auflösung des Sonderpostens für Beiträge betrug für 2022 knapp 316.000 Euro.

2.4 Gebührenausgleich	1.842.687,25 EUR
------------------------------	-------------------------

Der Sonderposten für Gebührenausgleich erhöht sich gegenüber dem Vorjahr erneut. Ursächlich ist die Zuschreibung des errechneten Überschusses aus der Betriebskostenabrechnung (BAB) 2021 für die zentrale Abwasserbeseitigung in Höhe von 1.092.198,82 Euro unter Berücksichtigung der ertragswirksamen Auflösung des Gebührenausgleichs aus Überschüssen früherer Jahre (2018-2020) in Höhe von 555.552,01 Euro.

Der Bestand des Sonderpostens für Gebührenausgleich im Bereich der Klärschlammabeseitigung aus Sammelgruben verbleibt aufgrund der errechneten Unterdeckung aus dem BAB 2021 und damit fehlender Zuführung zum Sonderposten für Gebührenausgleich bei 0 Euro.

Während Gebührenüberschüsse als Sonderposten zu passivieren sind, finden Unterdeckungen aus der Betriebskostenabrechnung keinen bilanziellen Ausweis, da nicht sichergestellt ist, dass es nach künftigen Gebührenanpassungen tatsächlich zu einem Ausgleich kommen wird. Dies stünde damit dem Bilanzgrundsatz des Realisierungsprinzips entgegen.

Bei den Kleinkläranlagen führt die Zuführung der Gebührenüberdeckung aus dem BAB 2021 in Höhe von 621,46 Euro und ertragswirksamen Auflösung der Gebührenüberschüsse der Jahre 2018-2020 von 1.302,34 Euro zu einer Minderung des Sonderpostens für Gebührenaussgleich von 3.129,82 Euro auf 2.448,94 Euro.

2.7 Sonstige Sonderposten **1.339.334,04 EUR**

Der sonstige Sonderposten (erwirtschaftete Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwert bis 2012) bleibt unverändert.

3. Rückstellungen **0,00 EUR**

Es waren keine Rückstellungen zu bilden.

4. Verbindlichkeiten **148.808,17 EUR**

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 7.782,44 EUR

4.7 Sonstige Verbindlichkeiten 141.025,73 EUR

Diese Position erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr und umfasst insbesondere Sicherheits- sowie Leistungseinbehalte sowie Rechnungsabgrenzungen.

BILANZSUMME PASSIVA **34.309.106,96 EUR**

IV. Zusammenfassung

Der Jahresabschluss 2022 wurde zum Bilanzstichtag 31.12.2022 erstellt.

Das Anlagevermögen des Verbandes erhöhte sich unter Berücksichtigung der Abschreibungen und Abgänge insbesondere aufgrund unentgeltlich übernommener Anlagen aus Erschließungsgebieten um 797.849,05 EUR. Das Umlaufvermögen ist durch die Erhöhung der liquiden Mittel unter Reduzierung der Forderungen auf 8.529.956,12 Euro festgestellt. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten entfallen.

Das Eigenkapital verringert sich gegenüber der Eröffnungsbilanz aufgrund der Zuführung zum Sonderposten Gebührenaussgleich nach Vorlage der Betriebsabrechnungen 2021 um 642.418,73 Euro auf 13.664.465,84 Euro. Die Sonderposten erhöhen sich insgesamt um 1.710.798,54 Euro auf 20.495.832,95 Euro. Die Erhöhung fußt insbesondere auf die im Zusammenhang mit dem Erschließungsgebiet B-Plan 19/20 in Escheburg passivierten Zuschüsse für die unentgeltliche Übernahme der Anlagen sowie die vorgenannte Zuführung zum Sonderposten für Gebührenaussgleich, welche sich aus den Betriebsabrechnungen 2021 ergaben.

Der Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden schließt die Jahresrechnung 2022 mit einer Bilanzsumme von 34.309.106,96 Euro ab.

Über die Verwendung des Jahresüberschusses 2022 aus der Ergebnisrechnung in Höhe von 450.401,55 Euro ist gesondert zu entscheiden.

Dem Anhang sind entsprechend der gesetzlichen Vorgaben der Anlagenspiegel, ein Forderungsspiegel, ein Verbindlichkeitspiegel sowie eine Aufstellung über die übertragenen Haushaltsermächtigungen beizufügen. Auf eine Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände kann beim Abwasserverband verzichtet werden.

Ergänzend werden der Inventurbericht 2022, die Übersichten über einzelne Forderungen und Verbindlichkeiten sowie Aufstellungen über öffentliche Zuschüsse, Beiträge und unentgeltlich übernommene Anlagen, die Entwicklung der sonstigen Sonderposten und über aktivierte Eigenleistungen beigefügt.

Kröppelshagen-Fahrendorf, den 05.05.2023

gez.

G. Dürlich

1. stellv. Vorstandsvorsteher

Anlagen zum Anhang zur Schlussbilanz

- 1. Anlagenspiegel**
- 2. Inventurbericht**
- 3. Forderungsspiegel**
- 4. Verbindlichkeitspiegel**
- 5. Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen**
- 6. Anlagen zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten:**

Übersicht über die Forderungen

Übersicht über die Verbindlichkeiten

Aufstellung der öffentlichen Zuschüsse

Aufstellung über die Beiträge und unentgeltlich übernommenen Anlagen

Entwicklung der sonstigen Sonderposten

Übersicht über die aktivierten Eigenleistungen

Anlagenpiegel zur Schlussbilanz 2022

Abwasserverband d. Lauenburger

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen				Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1 Immaterielle Vermögensgegenstände	3.317.252,73	50.669,45	0,00	0,00	3.367.922,18	2.473.154,87	75.860,59	0,00	2.549.015,46	818.906,72	844.097,86	2,25	24,31
2 Sachanlagen	47.964.685,46	2.215.918,78	625.156,19	0,00	49.555.448,05	23.827.481,53	923.142,48	155.420,08	24.595.203,93	24.960.244,12	24.137.203,93	1,86	50,37
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.1 Grünflächen (021)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.2 Ackerland (022)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.3 Wald, Forsten (023)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke (029)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.895.852,51	4.367,57	135,00	0,00	2.900.085,08	310.048,58	52.038,09	134,00	361.952,67	2.538.132,41	2.585.803,93	1,79	87,52
2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.1.1 Grund und Boden (0321)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.1.2 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen (0322)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2 Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2.1 Grund und Boden (0331)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2.2 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen (0332)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel zur Schlussbilanz 2022

Abwasserverband d. Lauenburger

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen				Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.3.1 Grund und Boden (0311)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.3.2 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen (0312)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4 Sonst. Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	2.895.852,51	4.367,57	135,00	0,00	2.900.085,08	310.048,58	52.038,09	134,00	361.952,67	2.538.132,41	2.585.803,93	1,79	87,52
2.2.4.1 Grund und Boden (0341)	167.463,36	0,00	0,00	0,00	167.463,36	0,00	0,00	0,00	0,00	167.463,36	167.463,36	1,79	87,52
2.2.4.2 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen (0342)	2.728.389,15	4.367,57	135,00	0,00	2.732.621,72	310.048,58	52.038,09	134,00	361.952,67	2.370.669,05	2.418.340,57	1,90	86,75
2.3 Infrastrukturvermögen	43.409.095,12	1.999.056,31	608.343,20	0,00	44.799.808,23	22.562.620,30	768.266,36	139.756,83	23.191.129,83	21.608.678,40	20.846.474,82	1,71	48,23
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens (041)	64.410,75	0,00	0,00	0,00	64.410,75	0,00	0,00	0,00	0,00	64.410,75	64.410,75	0,00	100,00
2.3.2 Brücken und Tunnel (042)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen (043)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen (044)	43.285.640,66	1.999.056,31	608.343,20	0,00	44.676.353,77	22.506.609,14	767.196,77	139.756,83	23.134.049,08	21.542.304,69	20.779.031,52	1,72	48,22
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen (045)	49.138,48	0,00	0,00	0,00	49.138,48	48.248,43	886,05	0,00	49.134,48	4,00	890,05	1,80	0,01

Anlagenpiegel zur Schlussbilanz 2022

Abwasserverband d. Lauenburger

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen				Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens (046)	9.905,23	0,00	0,00	0,00	9.905,23	7.762,73	183,54	0,00	7.946,27	1.958,96	2.142,50	1,85	19,78
2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden (05)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler (06)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge (07)	1.404.177,48	75.237,35	14.489,79	0,00	1.464.925,04	825.336,01	83.265,63	13.341,05	895.260,59	569.664,45	578.841,47	5,68	38,89
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung (08)	208.194,09	16.714,65	2.188,20	0,00	222.720,54	129.476,64	19.572,40	2.188,20	146.860,84	75.859,70	78.717,45	8,79	34,06
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau (09)	47.366,26	120.542,90	0,00	0,00	167.909,16	0,00	0,00	0,00	0,00	167.909,16	47.366,26	0,00	100,00
3 Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen (10)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Beteiligungen (11)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3 Sondervermögen (12)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4.1 Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen (1315)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel zur Schlussbilanz 2022

Abwasserverband d. Lauenburger

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen				Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
3.4.2 Sonstige Ausleihungen (131 ohne 1315)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens (14)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zur Inventur zum 30.09.2022 - Körperliche Bestandsaufnahme -

Der Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden ist nach den Vorschriften des § 14 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. § 37 GemHVO-Doppik verpflichtet, sein Vermögen und seine Schulden genau darzustellen und dabei den Wert der Vermögensgegenstände und der Schulden zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres darzulegen. Hierfür sind die Wirtschaftsgüter und Schulden jährlich im Wege der Inventur mengen- und wertmäßig zu ermitteln.

Dafür wurde eine sogenannte Buchinventur für alle nicht körperlich erfassbaren Gegenstände, Forderungen, Guthaben, aber auch für alle Arten von Schulden durchgeführt. Der Bestand körperlich erfassbarer Gegenstände wird über Anlagekarten nachgewiesen. Es ist jedoch alle 3 Jahre eine Bestandsaufnahme für körperliche Gegenstände durchzuführen.

Im 3. Quartal des Haushaltsjahres 2022 wurde diese Bestandsaufnahme im Wege einer körperlichen Inventur gem. § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik vorgenommen.

Die Durchführung erfolgte durch die Inventurverantwortliche und Inventurleitung (Sachbearbeiterin Amt für zentrale Steuerung/Sachgebiet Finanzen). Die Inventurverantwortliche erhielt Unterstützung bei der Aufnahme und Inventarisierung der Gegenstände durch die Inventur-Erfassenden, die als fachliche Begleitung aus den jeweiligen Inventurfeldern benannt waren.

Grundsätzlich wurde das Verfahren der sogenannten „verlegten Inventur“ für die Bestandsaufnahme gewählt, da es aufgrund des gestreckten Zeitraumes den ordnungsgemäßen Betriebsablauf am geringsten beeinträchtigte. Es ermöglichte ein aufgrund des erheblichen Umfangs an Standorten und Vermögensgegenständen notwendiges Maximum an Flexibilität.

Die Veränderungen der Bestände zwischen dem jeweiligen Inventur- und dem Bilanzstichtag wurden wertmäßig fortgeschrieben bzw. zurückgerechnet.

Die Inventur der körperlichen Vermögensgegenstände wurde in 4 Schritten durchgeführt:

1.	Bildung von Inventurbereichen und -feldern, Bestandsaufnahme aller Vermögensgegenstände durch Inventurverantwortliche, Dokumentation der Ergebnisse der Bestandsaufnahme in Zähllisten
2.	Übertragung der Ergebnisse der Bestandsaufnahme in die Anlagenbuchhaltung
3.	Feststellung von abgängigen (defekten, fehlenden, ausgesonderten) Vermögensgegenständen Feststellung von anlagepflichtigen Vermögensgegenständen für die Anlagenbuchhaltung, Feststellung von Gruppenbewertungen
4.	Übernahme in die Schlussbilanz 2022

Für eine ordnungsgemäße Erfassung des Vermögens wurden zunächst die Inventurbereiche mit den unterstellten Inventurfeldern gebildet. Im Anschluss erfolgte die Auflistung aller bisher physisch im Bestand der Anlagenbuchhaltung befindlichen Gegenstände entsprechend der jeweiligen Inventurfelder.

Durch die Inventurleitung/-verantwortliche wurde das bewegliche Anlagevermögen auf der Grundlage der Bestandslisten auf Vollständigkeit geprüft und bestätigt bzw. hinzugefügt oder als abgängig gekennzeichnet. Vereinzelt wurden neu angeschaffte Vermögensgüter mit neuen Inventarnummern bzw. geringwertige Gegenstände mit Eigentumssicherungsetiketten versehen.

Die Anlagenbuchhaltung prüfte die aktualisierten Bestandsverzeichnisse, ob es sich bei den Gegenständen um anlagepflichtige Vermögensgüter handelt.

Bei der Übernahme der Ergebnisse aus der Bestandsaufnahme in die Inventarlisten der Anlagenbuchhaltung OKFIS NKFV ANBU wurden ggf. die Standorte und Kostenstellen korrigiert, Vermögensgegenstandsbezeichnungen angepasst, teilweise Gegenstandsmerkmale ergänzt und die neu vergebenen Inventarnummern erfasst.

Die Bestände der einzelnen Inventurfelder wurden vor Beginn der körperlichen Bestandsaufnahme in eine Gesamt-Inventarliste übertragen. Diese bildete die Grundlage für den Abgleich der im Zuge der Inventur zu überprüfenden Vermögensgegenstände und die Erfassung/Korrektur des in der OKFIS/Anlagenbuchhaltung (ANBU) vorhandenen, zu ergänzenden und in Zu- oder Abgang zu bringenden Vermögens.

Danach waren rd. 850 Vermögensgegenstände zu prüfen und ggfs. zu bearbeiten gewesen.

Als abgängige Vermögensgegenstände waren 29 Gegenstände mit einem Restbuchwert von insgesamt 155,94 Euro festzustellen. Es handelte sich hierbei vorwiegend um Schachtabdeckungen, Dichtkissen sowie Teile von Außenanlagen.

28 der 29 in Abgang gebrachten Vermögensgegenstände waren bereits vollständig abgeschrieben und somit nur noch mit dem Restbuchwert von 1 oder 0 Euro im Anlagevermögen enthalten.

Die Bestandsveränderungen wurden in die Anlagenbuchhaltung aufgenommen. Sie finden ihren Ausweis in den Bestandslisten, Anlagekarteikarten und letztendlich im Anlagenspiegel und sind damit auch in der Schlussbilanz 2022 berücksichtigt.

Insgesamt kann festgestellt werden, dass das Vermögen des Abwasserverbandes wert- und bestandsmäßig in angemessener Höhe aufgenommen ist und die Inventur geringe wertmäßige Veränderungen herbeiführte. Sie hat erneut zu einer Verbesserung in der Darstellung der Vermögensgegenstände im Hinblick auf die Gegenstandsbezeichnungen sowie Aufnahme von Merkmalen beigetragen.

Forderungsspiegel

Schlussbilanz 2022

Art der Forderungen ¹		Gesamt- betrag des Haus- halts- jahres EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag des Vor- jahres EUR
			bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	
1 ²	2	3	4	5	6	7
161	2.2.1. Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	15.067,51	15.067,51	0,00	0,00	872,13
169	2.2.2. Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	62.332,75	62.332,75	0,00	0,00	90.132,06
171	2.2.3. Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	19,88	19,88	0,00	0,00	19,88
179	2.2.4. Sonstige privatrechtliche Forderungen	153.448,33	153.448,33	0,00	0,00	176.858,88
178	2.2.5. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	230.868,47	230.868,47	0,00	0,00	267.882,95

¹ siehe auch § 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik.

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

Verbindlichkeitspiegel

Schlussbilanz 2022

Art der Verbindlichkeit ¹		Gesamt- betrag des Haus- halts- jahres EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag des Vor- jahres EUR
			bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	
1 ²	2	3	4	5	6	7
30	4.1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtsch. gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.782,44	7.782,44	0,00	0,00	7.052,58
36	4.6. Verbindlichkeiten aus Tansferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	141.025,73	141.025,73	0,00	0,00	118.033,58
	Summe	148.808,17	148.808,17	0,00	0,00	125.086,16
	Nachrichtlich:					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht unter Pos. 4.4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

¹ siehe auch § 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

³ Die Angaben sind zu trennen nach den verschiedenen Sondervermögen (z.B. Stadtwerke, Krankenhaus usw.)

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2022

Ergebnisrechnungskonten							
Produktgebiet							
1 Zentrale Verwaltung							
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungsübertragung	Abgang übertragene Ermächtigungen	aktuelle Ermächtigungsübertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
111002	5262030	Fortbildung, Umschulung -EDV-	1.700,00	0,00	0,00	1.700,00	0,00
111002	5431060	Sachverständigen u. Gerichtskosten	8.000,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00
111007	5211000	Aufwendungen für Unterhaltung der eigenen Grundstücke und baulichen Anlagen	1.350,00	0,00	0,00	64,48	1.285,52
111007	5431000	Geschäftsaufwendungen	2.300,00	0,00	0,00	0,00	2.300,00
Summe Erträge Produktgebiet 1			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Aufwendungen Produktgebiet 1			13.350,00	0,00	0,00	1.764,48	11.585,52
Abgleich Produktgebiet 1			13.350,00-	0,00	0,00	1.764,48-	11.585,52-

Ergebnisrechnungskonten							
Produktgebiet							
5 Gestaltung der Umwelt							
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungsübertragung	Abgang übertragene Ermächtigungen	aktuelle Ermächtigungsübertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	5211000	Aufwendungen für Unterhaltung der eigenen Grundstücke und baulichen Anlagen	10.000,00	0,00	0,00	111,34	9.888,66
538001	5221000	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.300,00	0,00	0,00	0,00	2.300,00
538001	5251000	Haltung von Fahrzeugen	1.578,89	0,00	0,00	4,35	1.574,54
538001	5262030	Fortbildung, Umschulung -EDV-	1.000,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00
538001	5431060	Sachverständigen u. Gerichtskosten	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
Summe Erträge Produktgebiet 5			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Aufwendungen Produktgebiet 5			24.878,89	0,00	0,00	115,69	24.763,20
Abgleich Produktgebiet 5			24.878,89-	0,00	0,00	115,69-	24.763,20-
Summe Erträge			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Aufwendungen			38.228,89	0,00	0,00	1.880,17	36.348,72
Abgleich Ergebnisrechnungskonten			38.228,89-	0,00	0,00	1.880,17-	36.348,72-

Finanzrechnungskonten							
Produktgebiet							
1 Zentrale Verwaltung							
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungsübertragung	Abgang übertragene Ermächtigungen	aktuelle Ermächtigungsübertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
111002	7262000	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.700,00	0,00	0,00	1.700,00	0,00
111002	7431000	Geschäftsauszahlungen	8.000,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00
111002	7833000	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	7.700,00	0,00	0,00	0,00	7.700,00
111002	7870000	Sonstige Investitionsauszahlungen	24.156,59	0,00	0,00	0,00	24.156,59
111007	7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.350,00	0,00	0,00	64,48	1.285,52
111007	7431000	Geschäftsauszahlungen	2.300,00	0,00	0,00	0,00	2.300,00

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2022

Finanzrechnungskonten							
Produktgebiet							
1 Zentrale Verwaltung							
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungsübertragung	Abgang übertragene Ermächtigungen	aktuelle Ermächtigungsübertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Summe Einzahlungen Produktgebiet 1			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 1			45.206,59	0,00	0,00	1.764,48	43.442,11
Abgleich Produktgebiet 1			45.206,59-	0,00	0,00	1.764,48-	43.442,11-
Produktgebiet							
5 Gestaltung der Umwelt							
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungsübertragung	Abgang übertragene Ermächtigungen	aktuelle Ermächtigungsübertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10.000,00	0,00	0,00	111,34	9.888,66
538001	7221000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.300,00	0,00	0,00	0,00	2.300,00
538001	7251000	Haltung von Fahrzeugen	1.578,89	0,00	0,00	4,35	1.574,54
538001	7262000	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00
538001	7431000	Geschäftsauszahlungen	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
538001	7831000	Erwerb von bew. Sachen oberhalb 1.000 Euro	45.592,77	0,00	0,00	2.065,99	43.526,78
538001	7832000	Erwerb von bew. Sachen oberhalb von 150 EURO unterhalb 1.000 Euro	672,98	0,00	0,00	0,00	672,98
538001	7852000	Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen	3.414.214,52	0,00	0,00	12.529,78	3.401.684,74
538001	7870000	Sonstige Investitionsauszahlungen	4.200,00	0,00	0,00	674,62	3.525,38
Summe Einzahlungen Produktgebiet 5			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 5			3.489.559,16	0,00	0,00	15.386,08	3.474.173,08
Abgleich Produktgebiet 5			3.489.559,16-	0,00	0,00	15.386,08-	3.474.173,08-
Summe Einzahlungen Finanzrechnung			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Auszahlungen Finanzrechnung			3.534.765,75	0,00	0,00	17.150,56	3.517.615,19
Abgleich Finanzrechnungskonten			3.534.765,75-	0,00	0,00	17.150,56-	3.517.615,19-
Bestandskonten							
Produktgebiet							
1 Zentrale Verwaltung							
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungsübertragung	Abgang übertragene Ermächtigungen	aktuelle Ermächtigungsübertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
111002	0111000	Software (fachbezogene Anwendungen)	24.156,59	0,00	0,00	0,00	24.156,59
111002	0120000	Lizenzen	7.700,00	0,00	0,00	0,00	7.700,00
Summe Einzahlungen Produktgebiet 1			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 1			31.856,59	0,00	0,00	0,00	31.856,59
Abgleich Produktgebiet 1			31.856,59-	0,00	0,00	0,00	31.856,59-

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2022

Produktgebiet 5 Gestaltung der Umwelt			Bestandskonten				
Produkt	Konto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung aus Vorjahren	Umbuchung von übertragenen Ermächtigungen	echte Deckung Ermächtigungsübertragung	Abgang übertragene Ermächtigungen	aktuelle Ermächtigungsübertragung Sp. 1 + 2 + 3 - 4
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	0111000	Software (fachbezogene Anwendungen)	4.200,00	0,00	0,00	674,62	3.525,38
538001	0440000	Tiefbau, Kanal- und Inlinersanierung	52.529,78	0,00	0,00	12.529,78	40.000,00
538001	0710020	Maschinen	45.592,77	0,00	0,00	2.065,99	43.526,78
538001	0891000	BGA - Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sammelposten-	672,98	0,00	0,00	0,00	672,98
538001	0950030	AIB.Erweiterung aus GEP 2017-südl. Sch. Börsen	1.961.684,74	0,00	0,00	0,00	1.961.684,74
538001	0950040	Tiefbaumaßnahmen	200.000,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00
538001	0950070	AiB DRL PW Billeweg, Aumühle	1.200.000,00	0,00	0,00	0,00	1.200.000,00
Summe Einzahlungen Produktgebiet 5			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 5			3.464.680,27	0,00	0,00	15.270,39	3.449.409,88
Abgleich Produktgebiet 5			3.464.680,27-	0,00	0,00	15.270,39-	3.449.409,88-
Summe Bestandskonten-Einzahlungen			0,00	0,00		0,00	0,00
Summe Bestandskonten-Auszahlungen			3.496.536,86	0,00	0,00	15.270,39	3.481.266,47
Abgleich Finanzrechnung-Investitionen			3.496.536,86-	0,00	0,00	15.270,39-	3.481.266,47-

übertragene Ermächtigungen von 2021 nach 2022

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2022

Ergebniskonten

			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Produktgebiet							
1 Zentrale Verwaltung							
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
111002	5431060	Sachverständigen u. Gerichtskosten	18.948,00	14.202,65	4.745,35	4.046,00	699,35
111002	5262020	Fortbildung, Umschulung -allgemein-	1.940,92	781,81	1.159,11	428,40	730,71
111007	5431000	Geschäftsaufwendungen	30.800,00	20.012,24	10.787,76	1.500,00	9.287,76
111007	5211000	Aufwendungen für Unterhaltung der eigenen Grundstücke und baulichen Anlagen	123.285,52	16.226,07	107.059,45	1.000,00	106.059,45
Summe Erträge Produktgebiet 1			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen Produktgebiet 1			174.974,44	51.222,77	123.751,67	6.974,40	116.777,27
Abgleich Produktgebiet 1			174.974,44-	51.222,77-	123.751,67-	6.974,40-	116.777,27-
Produktgebiet							
5 Gestaltung der Umwelt							
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	5271000	Besondere Verw.- und Betriebsaufwendungen	34.916,94	34.616,94	300,00	300,00	0,00
538001	5241200	Strom	163.902,79	138.405,12	25.497,67	10.000,00	15.497,67
538001	5221000	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	314.673,59	212.749,80	101.923,79	91.766,39	10.157,40
538001	5211000	Aufwendungen für Unterhaltung der eigenen Grundstücke und baulichen Anlagen	43.888,66	9.943,61	33.945,05	30.000,00	3.945,05
Summe Erträge Produktgebiet 5			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen Produktgebiet 5			557.381,98	395.715,47	161.666,51	132.066,39	29.600,12
Abgleich Produktgebiet 5			557.381,98-	395.715,47-	161.666,51-	132.066,39-	29.600,12-
Summe Erträge			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen			732.356,42	446.938,24	285.418,18	139.040,79	146.377,39
Abgleich Ergebnisrechnungskonten			732.356,42-	446.938,24-	285.418,18-	139.040,79-	146.377,39-

Finanzrechnungskonten

			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Produktgebiet							
1 Zentrale Verwaltung							
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
111002	7431000	Geschäftsauszahlungen	43.890,92	36.952,28	6.938,64	4.046,00	2.892,64
111002	7262000	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.940,92	781,81	1.159,11	428,40	730,71
111007	7431000	Geschäftsauszahlungen	30.800,00	5.210,99	25.589,01	1.500,00	24.089,01
111007	7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	123.285,52	14.951,27	108.334,25	1.000,00	107.334,25

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2022

						Finanzrechnungskonten				
						-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Produktgebiet										
1 Zentrale Verwaltung										
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar			
						-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Summe Einzahlungen Produktgebiet 1						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 1						199.917,36	57.896,35	142.021,01	6.974,40	135.046,61
Abgleich Produktgebiet 1						199.917,36-	57.896,35-	142.021,01-	6.974,40-	135.046,61-
Produktgebiet										
5 Gestaltung der Umwelt										
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar			
						-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	7870000	Sonstige Investitionsauszahlungen	44.525,38	27.117,73	17.407,65	3.629,50	13.778,15			
538001	7852000	Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen	3.943.784,74	182.626,55	3.761.158,19	3.224.131,12	537.027,07			
538001	7831000	Erwerb von bew. Sachen oberhalb 1.000 Euro	296.026,78	74.973,35	221.053,43	92.228,20	128.825,23			
538001	7271000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	62.116,94	46.900,42	15.216,52	300,00	14.916,52			
538001	7241000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen usw.	2.091.756,90	2.037.159,58	54.597,32	10.000,00	44.597,32			
538001	7221000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	314.673,59	198.128,57	116.545,02	91.766,39	24.778,63			
538001	7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	50.094,28	20.775,32	29.318,96	30.000,00	681,04-			
Summe Einzahlungen Produktgebiet 5						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 5						6.802.978,61	2.587.681,52	4.215.297,09	3.452.055,21	763.241,88
Abgleich Produktgebiet 5						6.802.978,61-	2.587.681,52-	4.215.297,09-	3.452.055,21-	763.241,88-
Summe Einzahlungen Finanzrechnung						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Auszahlungen Finanzrechnung						7.002.895,97	2.645.577,87	4.357.318,10	3.459.029,61	898.288,49
Abgleich Finanzrechnungskonten						7.002.895,97-	2.645.577,87-	4.357.318,10-	3.459.029,61-	898.288,49-
						Bestandskonten				
						-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Produktgebiet										
5 Gestaltung der Umwelt										
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar			
						-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	0950080	AiB - PW Südring	121.000,00	0,00	121.000,00	121.000,00	0,00			
538001	0950070	AiB DRL PW Billeweg, Aumühle	1.200.000,00	71.957,25	1.128.042,75	1.128.042,75	0,00			
538001	0950030	AiB.Erweiterung aus GEP 2017-südl. Sch. Börsen	1.961.684,74	45.747,65	1.915.937,09	1.915.937,09	0,00			
538001	0710020	Maschinen	178.526,78	74.973,35	103.553,43	11.228,20	92.325,23			
538001	0710010	Kraftfahrzeuge und Anhänger	95.000,00	0,00	95.000,00	81.000,00	14.000,00			
538001	0442000	Tiefbau, Hausanschlusskosten Sonstige und Zweitanschlüsse	80.000,00	16.755,52	63.244,48	9.500,00	53.744,48			
538001	0440000	Tiefbau, Kanal- und Inlinersanierung	213.000,00	36.724,11	176.275,89	49.651,28	126.624,61			

gebildete Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2023

Abwasserverband d. Lauenburger

Haushaltsjahr 2022

			Bestandskonten				
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
Produktgebiet							
5 Gestaltung der Umwelt							
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ermächtigung gesamt	Inanspruch- nahme	verfügbar ohne neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	neu gebildete Ermächtigungs- übertragung	danach noch verfügbar
			-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -
538001	0111000	Software (fachbezogene Anwendungen)	44.525,38	27.117,73	17.407,65	3.629,50	13.778,15
Summe Einzahlungen Produktgebiet 5			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Auszahlungen Produktgebiet 5			3.893.736,90	273.275,61	3.620.461,29	3.319.988,82	300.472,47
Abgleich Produktgebiet 5			3.893.736,90-	273.275,61-	3.620.461,29-	3.319.988,82-	300.472,47-
Summe Bestandskonten-Einzahlungen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Bestandskonten-Auszahlungen			3.893.736,90	273.275,61	3.620.461,29	3.319.988,82	300.472,47
Abgleich Finanzrechnung-Investitionen			3.893.736,90-	273.275,61-	3.620.461,29-	3.319.988,82-	300.472,47-

gebildete Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2023



Anlagen zum Anhang zur Schlussbilanz (Sonstige Übersichten)

Jahresabschluss 2022

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten

Forderungen				230.868,47 €
PRODUKT	KONTO	Art der Forderung	Forderungen Vorjahr	Forderungen SB 2022
	161*	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	872,13 €	15.067,51 €
538001	1610003	Aufzulösende Baukostenzuschüsse	- €	
538001	1610004	Div. aufzulösende Zuschüsse und Beiträge	872,13 €	15.067,51 €
nachrichtl.	2111000	Wertberichtigungen zu Forderungen	- €	
	169*	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	90.132,06 €	62.332,75 €
	1690004		7.163,23 €	7.137,88 €
111004	1690004	Div. Mahn-, Beitreibungsgebühren und Säumniszuschläge Zentr. Bes.	7.163,23 €	5.122,43 €
538001	1690004	Div. Zwangsgeld	- €	2.015,45 €
	1691004		94.050,50 €	65.941,34 €
111004	1691004	Rücklastgebühren	109,07 €	186,58 €
538001	1691004	Div. Gebühren zentrale Abwasserbeseitigung privat Inland	92.415,16 €	63.787,73 €
538003	1691004	Div. Gebühren Sammelgruben	1.526,27 €	1.442,59 €
538004	1691004	Div. Gebühren Kleinkläranlagen	- €	524,44 €
538001	1691005	Div. Gebühren aus Abrechnung privat Ausland	- €	- €
538003	1691007	Div. Gebühren aus Abrechnung sonst. öffentl. Bereich	56,20 €	80,76 €
538001	1691090	Umgliederungskonto öffentlich-rechtl. Forderungen	76,19 €	38,19 €
nachrichtl.	2111001	Wertberichtigungen zu Forderungen	- 11.214,06 €	- 10.865,42 €
	171*	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	19,88 €	19,88 €
111007	1710004	Ersatzvornahmen, Kostenerstattungen udgl.	- €	- €
538001	1711090	Umgliederungskonto privatrechtl. Forderung	19,88 €	19,88 €
nachrichtl.	2111000	Wertberichtigungen zu Forderungen	- €	- €
	1796000	Antizipative Rechnungsabgrenzungen	176.858,88 €	153.448,33 €
111001	1796000	Sonstige Forderungen RAP	- €	- €
111002	1796000	Sonstige Forderungen RAP	- €	3.920,54 €
111007	1796000	Sonstige Forderungen RAP	1.895,66 €	1.804,27 €
538001	1796000	Sonstige Forderungen RAP	172.018,62 €	145.923,52 €
538002	1796000	Sonstige Forderungen RAP	17,79 €	- €
538003	1796000	Sonstige Forderungen RAP	2.871,81 €	1.732,50 €
538004	1796000	Sonstige Forderungen RAP	55,00 €	67,50 €

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten

Übersicht über die Verbindlichkeiten				148.808,17 €
Produkt	Konto	Art der Verbindlichkeit	Vorjahressummen	Verbindlichkeiten SB 2022
div.	3511*	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.052,58 €	7.782,44 €
111002	3511004	Verbindlichkeitenaus LL Privat	- €	16,65 €
111004	3511004	Verbindlichkeitenaus LL Privat	- €	323,00 €
538001	3511004	Verbindlichkeitenaus LL Privat	- 4,88 €	- 3,88 €
111002	3511006	Loga - Personalverfahren	3.756,49 €	4.831,45 €
538001	3511006	Loga - Personalverfahren	3.281,09 €	2.595,34 €
538001	3599000	maschinelle Umgliederung von Verbindlichkeiten	19,88 €	19,88 €
div.	379*	Sonstige Verbindlichkeiten	49.700,40 €	54.340,46 €
111004	3791910	Sicherheitseinbehalt	2.500,00 €	3.500,00 €
111004	3791931	Bürgschaften	31.894,22 €	30.572,28 €
111004	3791950	Kostenvorschüsse	- €	5.000,00 €
111004	3791964	Einbehaltung Ing.-Leistungen; LPh 9	15.229,99 €	15.229,99 €
111004	3792090	Umgliederung sonst. Verb.	- €	- €
538001	3792090	Umgliederung sonst. Verb.	76,19 €	38,19 €
div.	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	68.333,18 €	86.685,27 €
111001	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	- €	1.080,00 €
111002	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	31.978,83 €	4.861,60 €
111007	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	3.111,42 €	22.816,02 €
538001	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	32.080,42 €	56.947,68 €
538003	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	1.162,51 €	979,97 €
538004	3796000	Sonstige Verbindlichkeiten RAP	- €	- €

**Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz 2022 - Sonstige Übersichten
Sonderposten für Zuschüsse**

Bilanz-Position 2.1 - Sonderposten für aufzulösende Zuschüsse					
Jahr	Eröffnungsbilanz	Zugang	Anmerkung	Abgang / Abschreibung (Auflösung Sonderposten)	Schlussbilanz
2014	- €	741.409,97 €		16.735,27 €	724.674,70 €
2015	724.674,70 €	364.424,40 €		21.598,46 €	1.067.500,64 €
2016	1.067.500,64 €	266.863,50 €		32.423,26 €	1.301.940,88 €
2017	1.301.940,88 €	123.624,60 €		37.234,72 €	1.388.330,76 €
2018	1.388.330,76 €	114.997,95 €		37.799,22 €	1.465.529,49 €
2019	1.465.529,49 €	161.149,43 €		43.342,69 €	1.583.336,23 €
2020	1.583.336,23 €	307.340,25 €		47.463,15 €	1.843.213,33 €
2021	1.843.213,33 €	109.014,52 €		49.214,95 €	1.903.012,90 €
2022	1.903.012,90 €	1.056.354,84 €		390.658,65 €	2.568.709,09 €

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz 2022 - Sonstige Übersichten

Bilanz-Position 2.3 - Sonderposten für Beiträge							
2	1	2	3	4	5	6	7
3	aufzulösende Beiträge						
4	Jahr	nicht aufzulösende Beiträge	Beiträge	beitragsähnliche Leistungen aus unentg. übernommenen Anlagen	Abgang / Abschreibung (Auflösung Sonderposten)	Beiträge Kummuliert	Bilanz-Position 2.3
5	EB 2014	16.800.999,52 €					16.800.999,52 €
6	SB 2014	9.714.553,64 €	7.163.547,39 €		- 418.359,48 €	6.745.187,91 €	16.459.741,55 €
7			3.089.336,65 €	4.074.210,74 €			
8	SB 2015	9.714.344,24 €	104.427,12 €		- 412.107,94 €	6.437.507,09 €	16.151.851,33 €
9			39.388,03 €	65.039,09 €			
10	SB 2016	9.714.134,84 €	294.348,45 €		- 554.615,25 €	6.177.240,29 €	15.891.375,13 €
11			- €	294.348,45 €			
12	SB 2017	9.707.971,04 €	- €		- 421.706,58 €	5.755.533,71 €	15.463.504,75 €
13			- €	- €			
14	SB 2018	9.707.971,04 €	- €		- 414.384,40 €	5.341.149,31 €	15.049.120,35 €
15			- €	- €			
16	SB 2019	9.707.971,04 €	2.964,43 €		- 343.104,62 €	5.001.009,12 €	14.708.980,16 €
17			2.964,43 €	- €			
18	SB 2020	9.707.971,04 €	86.024,40 €		- 326.508,38 €	4.760.525,14 €	14.468.496,18 €
19			- €	86.024,40 €			
20	SB 2021	9.707.971,04 €	117.186,92 €		- 309.593,45 €	4.568.118,61 €	14.276.089,65 €
21			47.080,84 €	70.106,08 €			
22	SB 2022	9.707.971,04 €	1.143.784,68 €		- 674.771,76 €	5.037.131,53 €	14.745.102,57 €
23			28.444,00 €	1.115.340,68 €			

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten

Aufstellung der Beiträge				Aufstellung der unentgeltlich übernommenen Anlagen		
Jahr	Summe Beiträge	Auflösung	Restwert	Jahr	SW privat	SW kumuliert
1	7	9	11	(1)	(2)	(3)
1970	240.307,18	0,00	240.307,18	1950-1961	0,00	0,00
1971	148.274,65	0,00	388.581,83	1951-1963	0,00	0,00
1972	38.142,37	0,00	426.724,20	1964	621,33	621,33
1973	134.853,23	0,00	561.577,44	1965	0,00	621,33
1974	20.451,68	0,00	582.029,11	1966	0,00	621,33
1975	353.813,98	0,00	935.843,09	1967	65.085,70	65.707,02
1976	416.291,83	0,00	1.352.134,93	1968	8.094,01	73.801,03
1977	416.291,83	0,00	1.768.426,76	1969	86.510,15	160.311,19
1978	416.291,83	0,00	2.184.718,59	1970	13.650,67	173.961,86
1979	416.291,83	0,00	2.601.010,43	1971	0,00	173.961,86
1980	482.434,74	0,00	3.083.445,17	1972	41.303,03	215.264,89
1981	759.126,83	0,00	3.842.571,99	1973	273.022,10	488.287,00
1982	445.111,41	11.127,79	4.276.555,62	1974	0,00	488.287,00
1983	748.468,62	29.839,50	4.995.184,74	1975	1.757,82	490.044,81
1984	623.194,40	45.419,36	5.572.959,78	1976	9.785,63	499.830,44
1985	260.139,87	51.922,86	5.781.176,79	1977	84.358,57	584.189,01
1986	211.996,52	57.222,77	5.935.950,54	1978	269.180,19	853.369,20
1987	218.422,92	62.683,34	6.091.690,11	1979	849.930,34	1.703.299,54
1988	249.203,38	68.913,43	6.271.980,06	1980	233.814,98	1.937.114,52
1989	183.505,52	73.501,07	6.381.984,52	1981	42.218,66	1.979.333,17
1990	153.397,22	77.336,00	6.458.045,74	1982	40.594,43	2.019.927,60
1991	202.348,12	82.394,70	6.577.999,16	1983	59.922,92	2.079.850,52
1992	100.445,91	84.905,85	6.593.539,23	1984	31.808,39	2.111.658,91
1993	188.831,81	89.626,64	6.692.744,40	1985	65.710,78	2.177.369,69
1994	121.287,65	92.658,83	6.721.373,21	1986	172.049,22	2.349.418,91
1995	168.279,49	96.865,82	6.792.786,88	1987	180.665,89	2.530.084,80
1996	364.394,04	105.975,67	7.051.205,25	1988	0,00	2.530.084,80
1997	151.272,38	0,00	7.202.477,63	1989	199.613,56	2.729.698,36
1998	86.695,40	0,00	7.289.173,04	1990	0,00	2.729.698,36
1999	84.937,60	0,00	7.374.110,63	1991	-8.500,00	2.721.198,36
2000	65.789,34	0,00	7.439.899,97	1992	0,00	2.721.198,36
2001	109.639,54	0,00	7.549.539,51	1993	172.300,49	2.893.498,85
2002	94.916,33	0,00	7.644.455,84	1994	0,00	2.893.498,85
2003	96.502,34	0,00	7.740.958,18	1995	122.405,22	3.015.904,07
2004	94.847,10	0,00	7.835.805,28	1996	582.635,19	3.598.539,26
2005	77.677,80	0,00	7.913.483,08	1997	144.676,59	3.743.215,85

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten

Aufstellung der Beiträge				Aufstellung der unentgeltlich übernommenen Anlagen		
Jahr	Summe Beiträge	Auflösung	Restwert	Jahr	SW privat	SW kumuliert
2006	286.968,64	0,00	8.200.451,72	1998	187.741,24	3.930.957,09
2007	203.280,54	0,00	8.403.732,26	1999	1.246.300,02	5.177.257,11
2008	54.760,79	0,00	8.458.493,05	2000	989.741,19	6.166.998,29
2009	114.930,19	0,00	8.573.423,24	2001	63.413,52	6.230.411,81
2010	86.448,80	0,00	8.659.872,04	2002	10.260,43	6.240.672,24
2011	30.829,32	0,00	8.690.701,36	2003	758.663,33	6.999.335,56
2012	52.307,77	0,00	8.743.009,13	2004	0,00	6.999.335,56
2013	69.253,17	0,00	8.812.262,30	2005	-2.964,74	6.996.370,83
Endstand zur SB 2013/EB 2014			8.812.262,30	2006	404.646,67	7.401.017,50
				2007	72.582,91	7.473.600,41
				2008	0,00	7.473.600,41
				2009	208.471,98	7.682.072,39
				2010	0,00	7.682.072,39
				2011	12.206,65	7.694.279,04
				2012	167.560,99	7.861.840,03
				2013	126.897,19	7.988.737,22
				Endstand zur SB 2013/EB 2014		7.988.737,22

Sonderposten/Beiträge lt. Bilanzposition P 2.3 **16.800.999,52**

Von der Möglichkeit der Auflösung der Beiträge wurde in den Jahren von 1982 bis 1996 für Anschlussbeiträge Gebrauch gemacht. Darüber hinaus wurden in den Vor- und Folgejahren keine Auflösungen von Beiträgen vorgenommen. Dieses Vorgehen wurde auch nach Einführung der Doppik im Jahre 2010 lt. Beschluss der Verbandsversammlung fortgeführt.

Infolge der Nichtauflösung der Beiträge stieg der Wert der Bilanzposition „nicht auflösende Beiträge“ alljährlich an und bildet hier zunächst das Gegengewicht der aufgrund der erfolgten Beitragszahlung ebenfalls angestiegenen liquiden Mittel. So sollte nach Ablauf der Nutzungsdauer die zu tätigende „Ersatz“-Investition durch die dann noch zur Verfügung stehenden Mittel abgedeckt sein. Lt. Beschluss der Verbandsversammlung vom 22.10.2013 kann heute nicht mehr davon ausgegangen werden, dass nach einer Nutzungsdauer von rd. 50 Jahren tatsächlich noch der ursprüngliche Geldwert zur Refinanzierung vorhanden ist oder aber schon inflationär deutlich geschrumpft ist.

Als Ausgleich zu den Abschreibungen unterliegen, wird daher seit 2014 der Beitrag und beitragsähnliche Leistungen als auflösender Sonderposten betrachtet.

Anhang zur Schlussbilanz 2022

Anlage zum Anhang zur Schlussbilanz - Sonstige Übersichten

Entwicklung der sonstigen Sonderposten				
		sonstigen Sonderposten	sonstigen Sonderposten	Bilanzstichtag
Jahr	Zugangsgrund	Zugang	kumuliert	31.12.
(1)	(2)	(3)	(4)	
			612.530,98 €	Eröffnungsbilanz (zum 01.01.2010)
2010		- €	612.530,98 €	Schlussbilanz 2010
2011	Überschuss Jahresrechnung 2010	112.766,52 €	725.297,50 €	Schlussbilanz 2011
2012	anteiliger Überschuss Jahresrechnung 2011	98.489,86 €	823.787,36 €	Schlussbilanz 2012
2013	anteiliger Überschuss Jahresrechnung 2012	515.546,68 €	1.339.334,04 €	Schlussbilanz 2013
			1.339.334,04 €	

Lt. Beschluss der Verbandsversammlung wird seit dem Haushaltsjahr 2013 keine Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwert vorgenommen. Insofern erfährt diese Bilanzposition künftig keine Veränderung.

AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN 2022

Md	HHJ	AO	Produktkonto		Leistung	Ergebnis	Ertragskonto	
2	2022	19103	538001	0440000	aktiv. Eigenl. 2022 Neubau SW-Haltung Ostlandstraße, Wentorf	594,00 €	111002	4711000
2	2022	19104	538001	0710020	aktiv. Eigenl. 2022 PW An der Bahn, 2 neue Pumpen	264,00 €	111002	4711000
2	2022	19105	538001	0950030	aktiv. Eigenl. 2022 Entlastungskanal Börnsen/Escheburg	2.706,00 €	111002	4711000
2	2022	19106	538001	0950070	aktiv. Eigenl. 2022 Bau neuer DRL PW Billeweg, Aumühle	1.716,00 €	111002	4711000
2	2022	19107	538001	0950080	aktiv. Eigenl. 2022 Planung und Bau eines neuen PW Südring, Wentorf	759,00 €	111002	4711000
						6.039,00 €		



Abwasserverband
der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden

Lagebericht

zum Jahresabschluss 2022

INHALT – Lagebericht –

1 Vorbemerkung	111
1.1 Allgemeine Betrachtung	111
1.2 Haushaltswirtschaftliche Betrachtung.....	112
2 Der doppische Haushalt im Haushaltsjahr 2022	112
3 Bericht über die Haushaltswirtschaft / Erläuterungen im Einzelnen	113
3.1 Vermögens- und Schuldenlage	113
3.1.1 Aktiva (Mittelverwendung)	113
3.1.2 Passiva (Mittelherkunft).....	114
3.2 Aufwands- und Ertragssituation.....	115
3.2.1 Erträge.....	115
3.2.2 Aufwendungen.....	116
3.3 Finanzlage	117
3.3.1 Konsumtiver Teil	117
3.3.3 Finanzierungen	119
3.4 Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses.....	120
4 Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage durch Kennzahlen sowie der produktorientierten Zielerreichung	120
4.1 Allgemein zur Interpretation und Ermittlung von Kennzahlen	120
4.2 Übersichten der wichtigsten Kennzahlen	121
4.3 Analysen der Vermögenslage	122
4.3.1 Anlagenintensität	122
4.3.2 Infrastrukturquote.....	122
4.3.3 Anlagendeckungsgrad I	122
4.3.4 Anlagendeckungsgrad II	122
4.3.5 Investitionsquote	123
4.3.6 Abschreibungsquote	123
4.3.7 Reinvestitionsquote.....	123
4.3.8 Aufwandsdeckungsgrad.....	123
4.3.9 Liquidität 1. Grades.....	124
4.3.10 Liquidität 2. Grades.....	124
4.3.11 Liquidität 3. Grades.....	124
4.4 Analyse der Schuldenlage.....	125
4.4.1 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	125
4.4.2 Eigenkapitalquote I	125
4.4.3 Eigenkapitalquote II	125
4.4.4 Verschuldungsgrad.....	125
4.5 Analyse der Ertrags- und Aufwandssituation	126
4.5.1 Sach- und Dienstleistungsintensität	126
4.5.2 Zinslastquote	126
4.5.3 Fehlbetragsquote.....	126
4.5.4 Aufwandsdeckungsgrad.....	126
4.5.5 Personalintensität (auch Personalaufwandsquote).....	126
4.5.6 Drittfinanzierungsquote	127
Drittfinanzierungs-quote	127
4.6 Analysen der Finanzlage.....	127
4.6.1 Eigenkapitalreichweite	127
4.7 Produktorientierte Zielerreichung	127
5 Ausblick	128
5.1. Vermögens- und Schuldenentwicklung.....	128
5.2. Ergebnisentwicklung	128
5.3. Chancen und Risiken	128
6 Nachtragsbericht	129

1 Vorbemerkung

1.1 Allgemeine Betrachtung

Dem Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden gehören die Gemeinden Aumühle, Börnsen, Escheburg, Kröppelshagen-Fahrendorf, Wentorf bei Hamburg und Wohltorf an. Dem Verband obliegt die Aufgabe der Schmutzwasserbeseitigung in seinen Mitgliedsgemeinden.

Darüber hinaus besteht aufgrund öffentlich-rechtlicher Verträge gegenüber der Gemeinde Dassendorf und Teilen der Stadt Reinbek die Verpflichtung, das dort anfallende Abwasser in das Entwässerungsnetz des Verbandes nach festgelegten Höchstwerten zu übernehmen.

Da der Abwasserverband nicht über eigene Einrichtungen für eine Abwasserreinigung verfügt, wird das abzuleitende Abwasser aufgrund eines Abwasserüberleitungsvertrages mit der Hamburger Stadtentwässerung gegen Entgelt in das Hamburger Sietnetz eingeleitet.

Insgesamt entsorgt der Verband das Schmutzwasser aus 13.009 Wohneinheiten (WE).

Die nachstehende Aufstellung gibt einen Überblick über die Einwohnerzahl der einzelnen Verbandsgemeinden:

Verbandsgemeinde	Einwohnerzahlen		
	30.09.2020	30.09.2021	30.09.2022
Aumühle	3.237	3.242	3.294
Börnsen	4.822	4.816	4.780
Escheburg	3.465	3.499	3.684
Kröppelshagen-Fahrendorf	1.330	1.348	1.351
Wentorf bei Hamburg	13.452	13.468	13.559
Wohltorf	2.474	2.501	2.566
	28.780	28.874	29.234

Quelle: statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein: Bevölkerung der Gemeinden in S-H

Die zur Aufgabenerfüllung notwendigen Anlagen umfassen rd. 136 km Freigefällekanal sowie 34 Pumpwerke mit rd. 17 km Druckrohrleitung. Zukünftige Neubaugebiete der Mitgliedsgemeinden werden ebenfalls an die Kanalisation angebunden. Die Herstellung der Entwässerungsanlagen nimmt in der Regel ein Erschließungsträger nach Vorgaben des Verbandes vor. Die Erweiterung und Sanierung der vorhandenen Kanalisation erfolgt gemäß den Planungen aus dem Generalentwässerungsplan und der Sanierungsstrategie des Verbandes.

Neben der zentralen Abwasserbeseitigung liegt auch die Zuständigkeit für die dezentrale Abwasserbeseitigung (Sammelgruben und Kleinkläranlagen) beim Abwasserverband. Darüber hinaus obliegt ihm vertragsgemäß die Betreuung eines Regenwasserpumpwerks der Gemeinde Wentorf bei Hamburg.

Die Geschäftsführung des Abwasserverbandes erfolgt grundsätzlich durch eigene Beschäftigte, die stellenplanmäßig im Haushalt des Verbandes ausgewiesen sind. Zusätzlich ist die Gemeinde Wentorf bei Hamburg für die Bereiche Personalverwaltung, Finanzverwaltung und IT nach öffentlich-rechtlichem Vertrag mit der Aufgabenerfüllung betraut. Sie stellt hierfür Mitarbeitende ab, für die Verwaltungskostenbeiträge zu leisten sind. Für den ordnungsgemäßen, technischen Betriebsablauf sind im Stellenplan 7 Beschäftigte ausgewiesen, die jedoch weiterhin nicht ganzjährig besetzt waren.

1.2 Haushaltswirtschaftliche Betrachtung

Nach der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik), die gemäß § 14 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit §§ 75ff der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein (GO) auch für den Abwasserverband gelten, ist dem Jahresabschluss gemäß § 44 Abs. 2 GemHVO-Doppik ein Lagebericht beizufügen.

Der Lagebericht soll nach § 52 GemHVO-Doppik einen Überblick über die wichtigen Ergebnisse aus der Aufstellung der Bilanz geben und so gefasst werden, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Verbandes vermittelt wird. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Abwasserverbandes zu enthalten. Auch ist auf die wesentlichen Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung des Verbandes einzugehen; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

2 Der doppische Haushalt im Haushaltsjahr 2022

Der Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden setzt seit dem Haushaltsjahr 2010 die Buchführungssystematik Doppik („Doppelte Buchführung in Konten“) ein. Seither werden sowohl die Vermögenswerte als auch deren Finanzierung über eigenes Kapital oder Schulden systematisch gegenübergestellt. Darüber wirkt sich der Ergebnissaldo der Ergebnisrechnung, welche die Erträge und Aufwendungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit umfasst, auf das Eigenkapital auf der Passivseite in der Bilanz aus. Der in der Finanzrechnung ermittelte Liquiditätssaldo fließt in das Umlaufvermögen auf der Aktivseite der Bilanz. Damit ist für den Verband eine Gesamtbewertung der wirtschaftlichen Lage möglich.

Zu Grunde zu legen sind die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, soweit nicht Besonderheiten der kommunalen Haushaltswirtschaft Abweichungen davon erforderlich machen.

Die Doppik verschafft einen realistischen Überblick über die finanzielle Situation und gibt die Möglichkeit zu zukunftsorientiertem Handeln insbesondere in Bezug auf Kostendeckung, Gebührenaussgleich und Werteverzehr durch Abschreibungen. So hatte sich seinerzeit aus der Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiv) und Lasten (Passiv) zur Eröffnungsbilanz 2010 zunächst ein Negativkapital von rd. 98.000 Euro ergeben, der durch einen Jahresüberschuss im Jahre 2012 ausgeglichen werden konnte. Seither schließen die Jahresrechnungen mit positiven Jahresrechnungsergebnissen ab.

Auch das Jahresrechnungsergebnis 2022 schließt positiv ab. Es kann grundsätzlich über die Verwendung eines Jahresüberschusses in Höhe von 450.401,55 Euro - unter Berücksichtigung möglicher Zuführungen in den Sonderposten für Gebührenaussgleich - entschieden werden. Maßgebend sind die Ergebnisse der Betriebsabrechnungen für 2022.

3 Bericht über die Haushaltswirtschaft / Erläuterungen im Einzelnen

Um ein zutreffendes Bild der wirtschaftlichen Situation des Abwasserverbandes zu vermitteln, wurden alle Elemente und Faktoren systematisch untersucht, welche die Lage des Verbandes fundamental bestimmen. Auf der Grundlage des aufbereiteten Zahlenmaterials aus der Bilanz sowie aus der Ergebnis- und der Finanzrechnung ergibt sich nachfolgende Sichtweise.

3.1 Vermögens- und Schuldenlage

Die Bilanzsumme zum 31.12.2022 beläuft sich auf rund 34,3 Mio. Euro und erhöht sich damit gegenüber der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2022 (rund 33,2 Mio. Euro) um knapp 1,1 Mio. EUR bzw. 3,3%. Wenngleich die Bilanzsumme für bestimmte Kennzahlen eine Maßgröße darstellt, so sagt diese Position für sich gesehen noch nichts über die Vermögens- und Finanzierungsstruktur etc. aus. Um die Situation des Verbandes bewerten zu können, bedarf es einer detaillierten Analyse der gesamten Bilanz.

3.1.1 Aktiva (Mittelverwendung)

Die Aktivseite der Bilanz stellt das vorhandene Vermögen des Verbandes, gegliedert nach langfristig gebundenem Anlagevermögen und kurzfristig gebundenem Umlaufvermögen, dar.

Der Schwerpunkt der Vermögensseite liegt mit 25,78 Mio. Euro (01.01.2022 rund 24,98 Mio. Euro) beim Anlagevermögen mit ca. 75,14 % der Bilanzsumme. Die größte Position ist hierbei das Infrastrukturvermögen mit rund 21,61 Mio. Euro (01.01.2022 ca. 20,85 Mio. Euro), welches insbesondere die Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen mit 21,54 Mio. Euro (01.01.2022 ca. 20,78 Mio. Euro) umfasst. Die durchgeführten Investitionen und die Aufnahme des Erschließungsgebietes der Bebauungspläne 19+20 in Escheburg sowie die korrigierte Aufnahme des Bebauungsplanes 50 in Wentorf (Lange Asper) nach Vorlage der Schlussrechnung führten unter Berücksichtigung der Abschreibungen und Abgängen zur Erhöhung des Anlagevermögens um rund 797.800 Euro. Im III. Quartal 2022 fand außerdem die Bestandsüberprüfung im Wege der körperlichen Inventur statt.

Das Umlaufvermögen beläuft sich auf rd. 8,53 Mio. Euro und erhöht sich gegenüber dem Vorjahr (01.01.2022 ca. 8,24 Mio. Euro). Damit hat es einen Anteil von 24,86 % (01.01.2021 ca. 24,79 %) an der Bilanzsumme.

Die Bilanzposition Vorräte spielt beim Abwasserverband keine größere Rolle und umfasst nur geringfügige Materialbestände für den technischen Betrieb. Vorratshaltung für sonstige Verbrauchsgegenstände wird nicht betrieben. Aufgrund des geringen Umfangs gelten diese Güter nach Kauf als verbraucht. Sie werden laufend ergänzt und der Bestand zuletzt im Rahmen der Inventur 2022 überprüft. Die Bilanzposition Vorräte erfährt keine Veränderungen und verbleibt bei 27.943,98 Euro. Das Umlaufvermögen besteht darüber hinaus durchweg aus öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Forderungen sowie den liquiden Mitteln.

Zum 31.12.2022 bestanden Forderungen in Höhe von rd. 0,23 Mio. Euro (01.01.2021 ca. 0,27 Mio. Euro); die Zuordnungen sind im Forderungsspiegel ausgewiesen. Allein 0,14 Mio. Euro sind auf Erstattungen von überzahlten Vorauszahlungen für die Übernahme des Schmutzwassers zurückzuführen.

Die Forderungen waren nach ihrer Einbringlichkeit zu bewerten, Einzelwertberichtigungen wurden durchgeführt. Hierbei handelt es sich um Forderungen, die zwar nach wie vor vom Verband erhoben würden, aber deren Einbringlichkeit unwahrscheinlich wäre. Um ein realistisches Bild der wirtschaftlichen Lage abzubilden, sind solche Forderungen grundsätzlich aus dem Vermögen

heraus zu rechnen. Ebenfalls waren Forderungen auszubuchen, welche aufgrund abgeschlossener Insolvenzverfahren nicht mehr zu realisieren sind.

Der Bestand der liquiden Mittel betrug in der Eröffnungsbilanz knapp 7,9 Mio. Euro. Dieser erhöhte sich im Laufe des Haushaltsjahres auf einen Betrag von rd. 8,2 Mio. Euro zum Bilanzstichtag, was insbesondere auf verringerte Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- und Investitionstätigkeit zurückzuführen ist.

Der Abwasserverband verfügt zum Bilanzstichtag über Festgeldanlagen in Höhe von 3,7 Mio. Euro, welche -nach Wegfall der Verwahrenngelte- nunmehr wieder zu Zinserträgen führen.

Nicht auszuweisen sind Aktive Rechnungsabgrenzungen und ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag.

3.1.2 Passiva (Mittelherkunft)

Die Passivseite gibt Auskunft darüber, wie das auf der Aktivseite abgebildete Vermögen finanziert wurde. Hier wird die Mittelherkunft dargestellt.

Das gesamte Eigenkapital des Abwasserverbandes beträgt zum 31.12.2022 rund 13,66 Mio. Euro (Eröffnungsbilanz 01.01.2022 rund 14,31 Mio. Euro), was einem Anteil von rund 39,83 % der Bilanzsumme entspricht.

Eine Sonderrücklage war nicht auszuweisen. Das Verhältnis von Eigen- und Fremdkapital ist in der privatwirtschaftlichen Praxis von erheblicher Bedeutung, da insbesondere über den Eigenkapitalanteil maßgeblich die Kreditwürdigkeit eines Unternehmens bestimmt wird. Für Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände gelten jedoch aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen andere Voraussetzungen, so dass ein Vergleich zur Privatwirtschaft nicht möglich bzw. sinnvoll ist. Während in der Privatwirtschaft ein Unternehmen sein gesamtes Vermögen zur Schuldentilgung zumindest theoretisch veräußern könnte, ist dies bei Städten, Gemeinden und Gemeindeverbänden in Ermangelung eines Marktes und aufgrund gesetzlicher Bereitstellungs- und Sicherungsverpflichtungen unmöglich. Detaillierte Ausführungen zur Aussagekraft der in diesem Bericht verwendeten Bilanzkennzahlen finden sich in dem „Erläuterungsbericht Kennzahlen“, der dem Lagebericht anhängt.

Die Sonderposten betreffen die von Dritten erhaltenen Zuschüsse, Zuwendungen oder Beiträge für Investitionen. Insgesamt belaufen sich die Sonderposten auf 20,49 Mio. Euro, somit 59,74 % der Bilanzsumme (01.01.2022 rd. 18,78 Mio. Euro / 56,55 %). Die Sonderposten des Abwasserverbandes bestehen u.a. aus nicht aufzulösenden Beiträgen von rd. 9,7 Mio. Euro und den laut Beschluss der Versammlung seit 2014 aufzulösenden Beiträgen von knapp 5,04 Mio. Euro. Hinzu kommen aufzulösende Zuschüsse von rd. 2,57 Mio. Euro.

Der Sonderposten für Gebührenausschlag erhöht sich erneut gegenüber dem Vorjahr auf rund 1,84 Mio. Euro durch Zuführungen aus den Betriebsabrechnungen 2021 für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung aus Kleinkläranlagen und entsprechender Auflösung des Gebührenausschlags der Überschüsse früherer Jahre.

Als sonstiger Sonderposten ist darüber hinaus ein Betrag von rd. 1,34 Mio. Euro passiviert, der die erwirtschafteten Mehr-Abschreibungen vom Wiederbeschaffungszeitwert aus Vorjahren darstellt. Nach Umstellung der Abschreibung von AfA nach Wiederbeschaffungszeitwert auf AfA nach Anschaffungs- und Herstellungskosten bleibt diese Position seit 2013 unverändert.

Rückstellungen waren nicht zu bilden.

Die Verbindlichkeiten erhöhen sich leicht gegenüber dem Vorjahr und belaufen sich insgesamt auf rd. 0,15 Mio. Euro (01.01.2022 rd. 0,13 Mio. Euro). Die sonstigen Verbindlichkeiten (0,14 Mio. Euro) lassen sich überwiegend auf Rechnungsabgrenzungen, Sicherheitseinbehalte und

Bürgschaften zurückführen. Es bestehen weiterhin keine Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen oder aus Kassenkrediten.

3.2 Aufwands- und Ertragssituation

Ertrags- und Aufwandsarten	fortgeschriebener Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz - Ist
	Euro	Euro	Euro
Erträge	5.246.400,00	5.579.538,52	333.138,52
Aufwand	5.035.248,72	5.112.427,20	-77.178,48
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	211.151,28	467.111,32	255.960,04
Finanzergebnis	-13.100,00	-16.709,77	-3.609,77
Jahresergebnis	198.051,28	450.401,55	252.350,27

Die Ergebnisrechnung 2022 schließt mit einem Überschuss von 450.401,55 Euro ab. Den höheren Erträgen stehen hierbei Mehraufwendungen gegenüber.

3.2.1 Erträge

Ertragsarten	fortgeschriebener Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz - Ist
	Euro	Euro	Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen (hier: Auflösung SoPo aus Zuschüssen)	48.700,00	390.658,65	341.958,65
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.973.400,00	5.005.963,00 einschl. Erträge aus Auflösung SoPo Gebührenaussgleich	32.563,00
Privatrechtliche Leistungsentgelte	198.900,00	5.241,56	-193.658,44
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.700,00	159.184,03	155.484,03
Sonstige Erträge	10.100,00	12.452,28	2.352,28
Aktiviert Eigenleistungen	11.600,00	6.039,00	-5.561,00
Erträge	5.246.400,00	5.579.538,52	333.138,52

Der Verband erzielte seine Erträge maßgeblich aus den Benutzungsgebühren in Höhe von rd. 3,5 Mio. Euro, aus den Erstattungen der Durchleiter einschließlich Nachzahlungen mit rd. 218.200 Euro sowie einer Rückerstattung aus der Endabrechnung 2022 der Übergabekosten an die Hamburger Stadtentwässerung mit 144.600 Euro. Besonders die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich in Höhe von 556.800 Euro wirken sich positiv auf das Jahresergebnis 2022 aus.

Die Erträge aus Benutzungsgebühren bleiben deutlich hinter den Planungen (-353.900 Euro) und resultieren aus Rückerstattungen aus der Endabrechnung 2021 und damit einhergehenden verringerten Vorauszahlungen für das Jahr 2022.

Insbesondere die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuschüsse und Beiträge weichen deutlich vom Vorjahreswert sowie der Haushaltsplanung ab. Dies gründet auf Korrekturen in der Anlagenbuchhaltung für das Erschließungsgebiet Lange Asper (B-Plan 50) in Wentorf bei Hamburg nach Neuverteilung der Kosten auf die Teileinrichtungen. Für die Neuaufnahme des Erschließungsgebietes waren die bereits aufgenommenen Vermögensgegenstände nebst zugehöriger Sonderposten zunächst in Abgang zu bringen, dies führte auch zur ertragswirksamen Auflösung von Sonderposten für Zuschüsse i.H.v. rd. 332.000 Euro und für Anschlussbeiträge i.H.v. rd. 359.000 Euro.

Die regelmäßige lineare Auflösung des Sonderpostens für Zuschüsse ist für das Jahr 2022 mit rd. 58.800 Euro und für Beiträge mit rd. 316.000 Euro zu beziffern und erhöhte sich leicht gegenüber der Haushaltsplanung.

Die Ersatzleistungen für Schadenfälle, welche mit 198.800 Euro für die Erstattung der Kosten für die Schadensbehebung am Dach der Betriebsstätte im Haushalt 2022 eingeplant waren, konnten aufgrund von Rechtsstreitigkeiten und eines Klageverfahrens nicht realisiert werden. Diese sind im Haushalt 2023 unter Berücksichtigung von Kostensteigerungen erneut eingeplant worden.

Als sonstige Erträge sind Mahn-, Beitreibungsgebühren und Säumniszuschläge sowie einmalige Erträge in geringem Umfang zu benennen.

Die aktivierten Eigenleistungen aus Investitionstätigkeit des eigenen Personals liegen mit 6.000 Euro hinter den Planungen zurück.

Finanzerträge aus Zinseinnahmen konnten erstmals durch die verbesserte Zinslage wieder – zunächst in marginalem Umfang- erzielt werden.

3.2.2 Aufwendungen

Aufwandsarten	fortgeschriebener Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz - Ist
	Euro	Euro	Euro
Personalaufwendungen	798.800,00	677.822,30	120.977,70
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.890.996,11	2.457.614,29	433.381,82
Bilanzielle Abschreibungen	999.800,00	1.001.888,59	-2.088,59
Transferaufwendungen	400,00	0,00	400,00
Sonstige Aufwendungen	345.252,61	975.102,02	-629.849,41
Aufwendungen	5.035.248,72	5.112.427,20	-77.178,48

Die Aufwendungen des Abwasserverbandes ergeben sich aus sämtlichen zur Aufgabenerfüllung anfallenden Kosten.

Die Personalaufwendungen umfassen neben dem Aufwand für technisches Personal ebenso die Personalkosten für die zur Geschäftsführung erforderlichen Mitarbeitenden des Verbandes. Aufgrund vakanter Stellen bleibt der Aufwand erneut hinter den Planungen des Haushaltsjahres 2022 zurück.

Abweichungen ergeben sich mit rd. 433.400 Euro außerdem bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Grund der Minderaufwendungen sind insbesondere die noch nicht durchgeführte Dachsanierung der Betriebsstätte und damit einhergehende Nebenkosten wie z.B.

die Containergestellung (175.000 Euro). Die Stromkosten bleiben hinter den eingeplanten Kosten zurück und entsprechen den Vorjahreskosten, was u.a. auf die Anpassung einiger Verträge und mehrjährige Sicherung der Konditionen im Vorjahr zurückzuführen ist.

Einsparungen durch geringere Abschläge für die Übernahme und Entsorgung der Abwässer aus zentraler Abwasserbeseitigung an die Hamburger Stadtentwässerung sowie reduzierte Fachprogramm- und Fortbildungskosten führten ebenfalls zu Minderaufwendungen gegenüber der Haushaltsplanung.

Geringere Aufwendungen sind zudem bei den sonstigen Aufwendungen, insbesondere den Geschäftsaufwendungen, festzustellen. Die Planzahlen für die Sachverständigen- und Gerichtskosten enthielten Aufwendungen für eine Konzepterstellung für die Fernwirktechnik sowie Ingenieurkosten für die Sanierungsstrategie. Die Kosten fielen jedoch tatsächlich nicht an.

Der Aufwand aus der Zuführung zu Sonderposten für den anteiligen Gebührenüberschuss aus der Betriebskostenabrechnung 2021 i.H.v. rd. 40.100 Euro, welcher nicht durch den mit der Jahresrechnung 2021 festgestellten Jahresüberschuss gedeckt werden kann, führt zu Mehraufwendungen.

Wie unter Punkt 3.2.1 -Erträge- ausgeführt, erhöht die in der Anlagenbuchhaltung vorgenommene Korrektur des Erschließungsgebiets B-Plan 50- Lange Asper durch die Wertveränderungen bei den Sachanlagen sowie die Aufwendungen aus der Zuführung zum Sonderposten für Beiträge die Gesamtaufwendungen. Die Mehrerträge für die Auflösung der Sonderposten und die Mehraufwendungen für die Abgänge der Vermögensgegenstände amortisieren sich im Ergebnis.

Die bilanziellen Abschreibungen entsprechen mit rd. 1.001.900 Euro der Haushaltsplanung (999.800 Euro), da neben den bilanziellen Abschreibungen auf das Anlagevermögen (999.003 Euro) die Bewertung von einzelnen Forderungen teilweise ebenfalls zu Abschreibungen dieser i.H.v. knapp 2.900 Euro führte.

Alle Personalaufwendungen und dazugehörigen Erträge, die im Wege interner Verrechnungen den Produkten untereinander zuzurechnen waren, wurden im Wege der internen Leistungsverrechnung mit einer Gesamtsumme von 562.747,91 Euro ausgeglichen.

3.3 Finanzlage

Zum Jahresabschluss 2022 stellt sich die Finanzlage im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz wie folgt dar:

3.3.1 Konsumtiver Teil

	fortgeschriebener Ansatz 2022	Jahresrechnungs- Ergebnis 2022	Differenz
	Euro	Euro	Euro
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.333.100,00	4.049.050,20	-284.049,80
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.048.548,72	3.415.795,96	632.752,76
Saldo	284.551,28	633.254,24	348.702,96

Der konsumtive Teil ist im Wesentlichen deckungsgleich mit den Ergebnissen der Erträge und Aufwendungen aus der Ergebnisrechnung einschließlich des Finanzergebnisses, da die Finanzrechnung grundsätzlich die für die entstandenen Erträge und Aufwendungen notwendigen Zahlungen abbildet. Abweichungen zwischen der Ergebnisrechnung und dem konsumtiven Teil der Finanzrechnung ergeben sich aus zweierlei Gründen:

Zum einen werden in der Ergebnisrechnung auch nicht-zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen dargestellt, welche in der Finanzrechnung keine Berücksichtigung finden. Hierzu gehören u.a. Auflösungserträge aus Sonderposten, die Abschreibungen sowie die Zuführung an und Auflösung von Rückstellungen. Weiterhin ergeben sich Abweichungen aufgrund der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen. So ist es möglich, dass für Aufwendungen und Erträge des Vor- oder des Folgejahres im Jahr 2022 Zahlungen erfolgt sind, oder dass für Aufwendungen und Erträge des aktuellen Jahres noch keine Zahlungen geleistet wurden.

Nicht in der Haushaltsplanung berücksichtigt werden die sogenannten sonstigen Transferein- und Transferauszahlungen, die aber in der Jahresrechnung auszuweisen sind. Es handelt sich um Zahlungsströme Dritter, die nicht auf einen konkreten Leistungsaustausch beruhen, sondern vielmehr als Verwahrkonto o.ä. dienen und sich zum Jahresende weitgehend ausgleichen sollten.

Hieraus ergibt sich somit insgesamt ein von der Planung abweichender Finanzmittelfluss.

3.3.2 Investitionen

	fortgeschriebener Ansatz 2022	Jahresrechnungs- Ergebnis 2022	Differenz
	Euro	Euro	Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	120.000,00	27.364,58	-92.635,42
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.361.266,47	329.351,57	4.031.914,90
Saldo	- 4.241.266,47	- 301.986,99	3.939.279,48

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit reduzieren sich im Jahr 2022 auf die Kostenerstattungen für sonstige Grundstücksanschlüsse sowie eine Beitragsveranlagung.

Das Ergebnis der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit liegt mit rd. 329.400 Euro um rd. 4,03 Mio. Euro deutlich hinter dem fortgeschriebenen Ansatz 2022. Die geplanten Inlinersanierungen konnten aus Zeitgründen nicht durchgeführt werden. Die geplante neue Übergabestelle Hamburger Landstraße mit Verrohrung und Schachtbauwerk unter externer Ingenieurbetreuung ist im Haushalt 2023 in geringerem Umfang neu aufgenommen worden. Die Kosten für Erst- und Zweitanschlüsse fielen mit insgesamt 28.200 Euro gegenüber der Planung (120.000 Euro) erneut sehr gering aus, stehen jedoch in Abhängigkeit einer entsprechenden Antragstellung.

Die Erneuerung der Pumpen ist kontinuierlich fortgesetzt worden.

Die Durchführung des Baus eines Entlastungskanals Escheburg-Börnsen (Anlage im Bau) ist beauftragt und wird in 2023 beendet. Die Planung der Druckrohrleitung PW Billeweg in Aumühle wurde vergeben und die Durchführung ebenfalls für 2023 avisiert.

Im Wege der übertragenen Haushaltsermächtigungen bleiben rd. 3,3 Mio. Euro im Folgejahr für die Investitionen als Haushaltsrest verfügbar und stellen daher keine echte Einsparung dar.

3.4 Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses

Das Jahresergebnis im Ergebnishaushalt wird mit einem Überschuss von 450.401,55 Euro festgestellt und fällt gegenüber der Haushaltsplanung mit einem erwarteten Jahresüberschuss von 234.400 Euro höher aus.

Über die Verwendung des Jahresüberschusses kann jedoch erst nach Erstellung der Betriebskostenabrechnung 2022 für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung entschieden werden.

	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Bilanz 31.12.2022	Haushalt 2023 Stand mit Planwerten für 2023
	Euro	Euro	Euro	Euro
Allg. Rücklage	11.418.187,71	11.418.187,71	11.418.187,71	11.418.187,71
Ergebnisrücklage	1.795.876,58	1.795.876,58	1.795.876,58	2.030.276,58
Sonderrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresfehlbedarf				
Jahresüberschuss*	569.568,60	1.092.820,28	450.401,55*	345.000,00
Eigenkapital	13.783.632,89	14.306.884,57	13.664.465,84	13.793.464,29

*Über die Verwendung entscheidet die Verbandsversammlung, sofern sie nicht (anteilig) dem Sonderposten für Gebührenaussgleich zuzuführen ist.

4 Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage durch Kennzahlen sowie der produktorientierten Zielerreichung

Ein mit steuerungsrelevanten Kennzahlen hinterlegtes, produktorientiertes Zielsystem ist im Abwasserverband der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden noch nicht eingerichtet. Um dennoch einen Eindruck über die Finanzlage des Verbandes zu erhalten, sollen im Folgenden einige Kennzahlen zur Bilanzanalyse sowie zur Analyse der Ergebnisrechnung dargestellt werden.

Auf die Bedeutung der einzelnen Kennzahlen soll hier zu Gunsten der Übersichtlichkeit dieses Berichtes nicht tiefer eingegangen werden. Eine Kurzerläuterung zu jeder Kennzahl wird allerdings in den Tabellen gegeben; für nähere Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen wird auf den beiliegenden „Erläuterungsbericht Kennzahlen“ verwiesen.

4.1 Allgemein zur Interpretation und Ermittlung von Kennzahlen

Die folgenden Darstellungen basieren bei den Bilanzkennzahlen auf einen Vergleich zwischen Eröffnungs- und Schlussbilanz. Bei den Kennzahlen zur Ergebnisrechnung erfolgt ein Vergleich zwischen dem Vorjahresergebnis und tatsächlichem Jahresergebnis. So können auch intertemporale Vergleiche erreicht werden.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die Betrachtung einzelner Werte für sich genommen nur begrenzt aussagekräftig ist. Interessanter werden die Kennzahlen im intertemporalen bzw. interkommunalen Vergleich, der ihre Aussagekraft deutlich erhöhen kann.

4.2 Übersichten der wichtigsten Kennzahlen

Das Ergebnis ausgewählter Kennzahlen für den Abwasserverband wird nachstehend zunächst als Gesamtübersicht dargestellt. Im Folgenden werden sodann die jeweiligen Ergebnisse unter Ziffer 4.3 bis 4.6 einer näheren Betrachtung unterzogen.

Ergebnis ausgewählter Kennzahlen des Abwasserverbandes:

Gliederungsnummer	Bezeichnung	SB 2020/ JR 2020	SB 2021/ JR 2021	SB 2022/ JR 2022
4.3	<i>Kennzahlen zur Vermögenslage</i>			
4.3.1	Anlagenintensität	78,21%	75,21%	75,14%
4.3.2	Infrastrukturquote	65,49%	62,76%	62,98%
4.3.3	Anlagendeckungsgrad I	54,03%	57,27%	53,01%
4.3.4	Anlagendeckungsgrad II	127,26%	132,47%	132,51%
4.3.5	Investitionsquote	7,35%	7,50%	8,79%
4.3.6	Abschreibungsquote	21,94%	21,92%	19,60%
4.3.7	Reinvestitionsquote	30,55%	29,17%	32,97%
4.3.8	Ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad	112,68%	124,66%	109,14%
4.3.9	Liquidität 1. Grades	4519,28%	6347,53%	5558,26%
4.3.10	Liquidität 2. Grades	4644,55%	6561,69%	5713,40%
4.3.11	Liquidität 3. Grades	4661,44%	6584,03%	5732,18%

4.4	<i>Kennzahlen zur Schuldenlage</i>			
4.4.1	Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	0,47%	0,38%	0,43%
4.4.2	Eigenkapitalquote I	42,26%	43,07%	39,83%
4.4.3	Eigenkapitalquote II	99,53%	99,62%	99,57%
4.4.4	Dynamischer Verschuldungsgrad	0 %	0 %	0%
4.5	<i>Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage</i>			
4.5.1	Sach- und Dienstleistungsintensität	55,29%	57,61%	48,07%
4.5.2	Zinslastquote	0,00%	0,26%	0,33%
4.5.3	Fehlbetragsquote	0,00%	0,00%	0,00%
4.5.4	Aufwandsdeckungsgrad	112,68%	124,66%	109,14%
4.5.5	Personalintensität	16,49%	14,62%	13,26%
4.5.6	Drittfinanzierungsquote	38,86%	36,90%	37,48%
4.6	<i>Analyse der Finanzlage</i>			
4.6.1	Eigenkapitalreichweite	100%	100%	100%

4.3 Analysen der Vermögenslage

Es wird die Kennzahl, die der Situation des Verbandes entspricht, dargelegt sowie anschließend eine Erläuterung etwaiger Abweichungen gegeben. Darüber hinaus wird der mathematische Berechnungsweg beschrieben und die Veränderung erläutert.

4.3.1 Anlagenintensität

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Anlagenintensität	Verhältnis des Anlagevermögens zur Bilanzsumme	75,21%	75,14%	-0,07%

Die Anlagenintensität zeigt an, in welchem Umfang das Anlagevermögen im Gesamtvermögen gebunden ist und sinkt gegenüber dem Vorjahr marginal, trotz Zugängen aus der Aufnahme von Anlagegütern aus Erschließungsgebieten. Dies ergibt sich aus der Erhöhung des Anlagevermögens im Verhältnis zur gestiegenen Bilanzsumme.

4.3.2 Infrastrukturquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Infrastrukturquote	Verhältnis des Infrastrukturvermögens zur Bilanzsumme	62,76%	62,98%	0,22%

Die Infrastrukturquote als spezielle Kennzahl zur Anlagenintensität im Hinblick auf das Infrastrukturvermögen (hier insbesondere: Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen) zum Gesamtvermögen verändert sich gegenüber dem Vorjahr kaum und deutet zunächst auf einen Substanzerhalt hin.

4.3.3 Anlagendeckungsgrad I

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Anlagendeckungsgrad I	Verhältnis von Eigenkapital zum Anlagevermögen	57,27%	53,01%	-4,26%

Der Anlagendeckungsgrad I des Abwasserverbandes beträgt 53,01% und ist damit gegenüber dem Vorjahreswert leicht gesunken. Weiterhin wird über die Hälfte des Anlagevermögens durch das Eigenkapital gedeckt.

4.3.4 Anlagendeckungsgrad II

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Anlagendeckungsgrad II	Verhältnis von Eigenkapital, Sonderposten und langfristigem Fremdkapital zum Gesamtkapital	132,47%	132,51%	0,04%

Da der Abwasserverband derzeit kein Anlagevermögen durch Fremdkapital finanziert hat, ist von einem über hundertprozentigen Anlagendeckungsgrad II auszugehen. Damit ist die Finanzierung langfristig gebundener Vermögensgegenstände über langfristig verfügbare Finanzmittel gesichert und auch das Umlaufvermögen durch langfristiges Kapital finanziert.

4.3.5 Investitionsquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Investitionsquote	Verhältnis der Bruttoinvestitionen zu den Gesamtauszahlungen	7,50%	8,79%	1,29%

Die Investitionsquote entspricht mit 8,79 % annähernd dem Vorjahreswert. Die beiden Anlagen im Bau Neubau einer Druckrohrleitung PW Billeweg in Aumühle sowie der Bau des Entlastungskanals Escheburg/ Börnsen liegen weiter hinter dem avisierten Zeitplan zurück. Im Haushalt eingeplante Inlinersanierungen wurden nicht durchgeführt, der Umbau der Übergabestelle in der Hamburger Landstraße auf 2023 unter Bereitstellung neuer Haushaltsmittel verschoben. Die Investitionen wirken sich in den kommenden Jahren positiv auf diese Quote aus (siehe auch Ziffer 4.3.7).

4.3.6 Abschreibungsquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Abschreibungsquote	Verhältnis der Abschreibungen zu den Gesamtaufwendungen	21,92%	19,60%	-2,32%

Die Abschreibungsquote verdeutlicht den Anteil der bilanziellen Abschreibungen an den Gesamtaufwendungen und reduziert sich gegenüber dem Vorjahr, was auf annähernd gleiche Abschreibungen im Verhältnis zu den gestiegenen Aufwendungen zurückzuführen ist.

4.3.7 Reinvestitionsquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Reinvestitionsquote	Verhältnis der gesamten Investitionen zu den Abschreibungen des Anlagevermögens	29,17%	32,97%	3,80%

Die Reinvestitionsquote für 2022 steigt gegenüber dem Vorjahr, wenn auch marginal. Unter Berücksichtigung der unentgeltlich übernommenen Anlagen aus den Erschließungsgebieten ergibt sich eine Quote von 226,89% (Vorjahr 46,22%).

Der Umfang der Investitionen liegt ohne die unentgeltlich übernommenen Anlagen weiter unter dem Werteverzehr durch Abschreibungen und Abgängen, der Ausgleich der Quote (100%) ist in den Folgejahren durch weitere Investitionen anzustreben.

4.3.8 Aufwandsdeckungsgrad

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Aufwandsdeckungsgrad	Verhältnis von Erträgen zu den Aufwendungen	124,66%	109,14%	-15,52%

Der Aufwandsdeckungsgrad sinkt gegenüber 2021 und liegt weiter über 100 %, sodass wiederholt eine ausgeglichene Jahresrechnung vorgelegt werden kann. Die Kennzahl liegt damit in einem Mehrjahreszeithorizont bei 100 (oder höher), was einer generationengerechten Haushaltspolitik entspricht. (hierzu s. auch 3.2.2)

4.3.9 Liquidität 1. Grades

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Liquidität 1. Grades	Verhältnis der liquiden Mittel zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten	6347,53%	5558,26%	-789,27%

Die Liquiditätskennzahlen bleiben weiter über 100 % und bedeutet, dass die kurzfristigen Verbindlichkeiten dauerhaft in voller Höhe gedeckt sind. Anzustreben ist auch weiterhin eine Liquidität 1. Grades über 100%, so dass für den Abwasserverband eine außerordentlich gute Bewertung festgestellt werden kann.

4.3.10 Liquidität 2. Grades

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Liquidität 2. Grades	Verhältnis der liquiden Mittel und kurzfristigen Forderungen zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten	6561,69%	5713,40%	-848,28%

Die Liquidität 2. Grades, die das monetäre Umlaufvermögen beschreibt, bleibt auch 2022 weit über 100 %, sodass die Zahlungsfähigkeit des Verbandes durch die liquiden Mittel gesichert ist.

4.3.11 Liquidität 3. Grades

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Liquidität 3. Grades	Verhältnis des Umlaufvermögens zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten	6584,03%	5732,18%	-851,84%

Die Liquidität 3. Grades zeigt, dass die Summe aus liquiden Mitteln, kurzfristigen Forderungen und Vorräten (Umlaufvermögen) ausreicht, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten zu decken. Hier sollte ein Wert von 125 % nicht unterschritten werden, um die Liquidität sicherzustellen.

4.4 Analyse der Schuldenlage

Die Passivseite der Bilanz gibt Auskunft über die Herkunft des Kapitals, welches zur Finanzierung der auf der Aktivseite ausgewiesenen Vermögenswerte verwendet wurde. Zur Analyse der Schuldenlage bedarf es zuvor der Aufbereitung der Kapitalstruktur in Eigen- und Fremdkapital.

4.4.1 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	Verhältnis der kurzfristigen Verbindlichkeiten zur Bilanzsumme	0,38%	0,43%	0,06%

Die kurzfristige Verbindlichkeitsquote mit 0,43% macht deutlich, dass beim Abwasserverband auch in diesem Jahr kaum nennenswerte Verbindlichkeiten bestehen.

4.4.2 Eigenkapitalquote I

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Eigenkapitalquote I	Verhältnis von Eigenkapital zum Gesamtkapital	43,07%	39,83%	-3,24%

Die Eigenkapitalquote I bleibt nahezu unverändert. Das Gesamtkapital erfährt eine Mehrung bei Reduzierung des Eigenkapitals durch Zuführung in den Sonderposten für Gebührenaussgleich. (Die Aussagekraft dieser Quote ist für den Verband nicht steuerungsrelevant, sie dient in der Privatwirtschaft als Indikator für die Kreditwürdigkeit.)

4.4.3 Eigenkapitalquote II

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Eigenkapitalquote II	Verhältnis von Eigenkapital zuzüglich Sonderposten zum Gesamtkapital	99,62%	99,57%	-0,06%

Das Verhältnis von Eigenkapital zuzüglich Sonderposten zum Gesamtkapital bleibt konstant gegenüber der Schlussbilanz 2021. (Zur Aussagekraft der Kennzahl wird auf die Ausführung zu Ziffer 4.4.2 verwiesen)

4.4.4 Verschuldungsgrad

Auf die Darstellung von Verschuldungsgrad und Fremdkapitalquote kann verzichtet werden, da der Abwasserverband kein Fremdkapital in Anspruch nimmt.

4.5 Analyse der Ertrags- und Aufwandssituation

4.5.1 Sach- und Dienstleistungsintensität

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Sach- und Dienstleistungsintensität	Verhältnis der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu den Gesamtaufwendungen	57,61%	48,07%	-9,53%

Die Sach- und Dienstleistungsintensität ist wie in den Vorjahren annähernd konstant. Hier können neben einem sachgerechten Einsatz von Sachmitteln allerdings auch äußere Einflüsse, wie Verbrauchsmengen, Fremdwasser etc. die Quote beeinflussen. Durch vakante Stellen konnten geplante Maßnahmen nicht oder nur teilweise umgesetzt werden. (Diese Position ist immer im Zusammenhang mit der Personalintensität zu sehen, da durch starke Inanspruchnahme von externen Dienstleistungen sinkender Personalaufwand begründet sein kann.)

4.5.2 Zinslastquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Zinslastquote	Verhältnis der Zinsaufwendungen zu den Gesamtaufwendungen	0,26%	0,33%	0,07%

Die Zinslastquote zeigt die Belastung der laufenden Verwaltung durch zusätzliche Finanzaufwendungen. Hier finden sich erneut Belastungen durch die zu zahlenden Verwahrenentgelte wieder, welche mit 0,33% zu beziffern ist. Zinslasten durch die Inanspruchnahme von Fremdkapital sind nicht auszuweisen.

4.5.3 Fehlbetragsquote

Auf eine Berechnung kann für den Abwasserverband verzichtet werden, da weiterhin kein Fehlbetrag besteht.

4.5.4 Aufwandsdeckungsgrad

Es wird auf die Ausführungen zu 4.3.8. verwiesen.

4.5.5 Personalintensität (auch Personalaufwandsquote)

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Personalintensität	Verhältnis der Personalaufwendungen zu den Gesamtaufwendungen	14,62%	13,26%	-1,36%

Die Personalintensität umfasst den Personalbedarf für die technischen Mitarbeiter sowie den für die Geschäftsführung des Abwasserverbandes benötigten Bedarf und verringert sich erneut durch vakante Stellen. Weiterhin werden Tätigkeiten der Finanzbuchhaltung, Personalabteilung und IT

von Mitarbeitern der Gemeinde Wentorf bei Hamburg wahrgenommen, deren Kosten im Wege eines Verwaltungskostenbeitrages zu erstatten sind. Aus diesem Grunde kann diese Quote für den Abwasserverband im Vergleichszeitraum keine echte Aussagekraft haben und nur für interne Vergleiche von Bedeutung sein.

4.5.6 Drittfinanzierungsquote

Bezeichnung	Erläuterung	Schlussbilanz 2021	Schlussbilanz 2022	Veränderung
Drittfinanzierungsquote	Verhältnis von Abschreibungen zu aufgelösten Sonderposten	36,90%	37,48%	0,58%

Die Drittfinanzierungsquote gibt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen an. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich trotz erhöhter Abschreibungen bei insgesamt höheren Erträgen aus der Auflösung der Sonderposten durch die Zuschüsse für aufgenommene unentgeltliche Erschließungsanlagen und Ablösebeiträgen.

4.6 Analysen der Finanzlage

Für die Eigenkapitalquoten I und II werden auf die Ausführungen unter 4.4. verwiesen.

4.6.1 Eigenkapitalreichweite

Die Eigenkapitalreichweite ist derzeit nicht zu errechnen, da aufgrund des nicht vorhandenen Jahresfehlbetrages, eine solche Berechnung nicht sinnvoll erscheint.

4.7 Produktorientierte Zielerreichung

Ein mit steuerungsrelevanten Kennzahlen hinterlegtes, produktorientiertes Zielsystem ist im Abwasserverband noch nicht eingerichtet.

5 Ausblick

Während der Jahresabschluss grundsätzlich vergangenheitsbezogen ist, sind in den Lagebericht auch zukunftsorientierte Elemente einzubeziehen. Dies bezieht sich nicht nur auf die Angaben über wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag (siehe 6.), sondern auch auf die Darstellung zukünftiger Entwicklungen. Deshalb sind im Rahmen der Berichtspflicht auch die Chancen, die eine wesentliche Auswirkung auf die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Verbandes haben können, dargestellt und erläutert. Gleiches gilt für die Risiken, die sich unmittelbar auf die Haushaltswirtschaft auswirken können. Auf der Grundlage vorhandener Eckdaten kann dabei die voraussichtliche Entwicklung der Chancen und Risiken weitgehend ausgewogen beurteilt werden.

5.1. Vermögens- und Schuldenentwicklung

Die bilanziellen Werte des Sachanlagevermögens werden sich durch die planmäßigen Abschreibungen in den folgenden Jahren weiter reduzieren. Insbesondere zum Ausgleich von Substanzverlusten und zur Verhinderung von Überalterung der Sachanlagen bedarf es entsprechender Investitionen. Die fortwährende Übernahme von Erschließungsanlagen führt zu Folgekosten, welche ebenfalls zu erwirtschaften sind.

Der Gesamtbetrag der geplanten Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wird auch in künftigen Jahren geprägt sein durch die nach dem Generalentwässerungsplan zu tätigen Vorhaben und Maßnahmen.

In diesem Zusammenhang wird sich in den Folgejahren das Umlaufvermögen durch die Reduzierung der liquiden Mittel verändern, Kreditaufnahmen sind zunächst nicht geplant.

5.2. Ergebnisentwicklung

Die Jahresabschlüsse der Vorjahre waren ebenso positiv wie der Jahresabschluss 2022.

Der Jahresüberschuss fiel gegenüber der Haushaltsplanung höher aus. Begründet ist dies u.a. durch verringerte Personalkosten durch vakante Stellen, die Verzögerung bei der Instandsetzung der Mängel am Dach der Betriebsstätte, das Guthaben aus der Endabrechnung der übernommenen Abwässer aus der zentralen Abwasserbeseitigungsanlage sowie höheren Auflösungsbeträgen bei den Sonderposten durch unentgeltlich übernommene Erschließungsanlagen in Escheburg.

Die ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens für Gebührenaussgleich aus Vorjahren wird die kommenden Ergebnishaushalte stärken.

Zu berücksichtigen ist, dass die Ergebnisse auch in Abhängigkeit zu äußeren Einflüssen stehen, die auf die Jahresabschlüsse einwirken. Hier sind insbesondere die Abwasserverbräuche der Nutzer, Fremdwasseranteile aber auch die Entsorgungskosten für die an die Hamburger Stadtentwässerung übergeleiteten Abwässer zu benennen, die nicht direkt beeinflussbar sind.

5.3. Chancen und Risiken

Im Rahmen des Lageberichtes kann nicht auf alle Chancen und Risiken eingegangen werden, sondern nur auf die Wesentlichen, d.h. solche, die den weiteren Verlauf der Haushaltsjahre erheblich beeinflussen könnten. In ihm sollen sich die Chancen gleichermaßen wie die Risiken spiegeln.

So ergibt sich aus den vorstehenden Ausführungen ein Bild, nach dem der Verband die ihm obliegenden Aufgaben auch künftig erfüllen und zukunftsorientiert wirtschaften kann. Der Lagebericht soll als Wegweiser und Entscheidungshilfe dienen.

6 Nachtragsbericht

Im Nachtragsbericht ist über Vorgänge von besonderer Bedeutung zu berichten, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind. Der Nachtragsbericht bezieht sich auf die Zeit nach dem Bilanzstichtag und erstreckt sich somit vom 01.01.2023 bis zu dem Tag der endgültigen Fertigstellung des Lageberichts. Damit wirkt der Nachtragsbericht den Informationsdefiziten entgegen, die diesem notwendigerweise anhaften, weil er sich auf die Zeit zwischen den beiden vorausgegangenen Bilanzstichtagen bezieht und erst mit einiger zeitlicher Verzögerung veröffentlicht wird. Der Nachtragsbericht erweitert also den zeitlichen Rahmen für die Beurteilung der Geschäftsentwicklung und der Lage des Verbandes über das Haushaltsjahr 2022 hinaus in die Gegenwart.

Zu berichten ist über tatsächlich eingetretene Vorgänge, Ereignisse und Entwicklungen, sofern diese von besonderer Bedeutung sind. Dabei kann es sich um positive und um negative Ereignisse handeln. Insbesondere ungünstige Entwicklungen und Ereignisse dürfen in keinem Fall außer Acht gelassen werden. Insgesamt handelt es sich um Vorgänge, welche die grundlegende Einschätzung der Zukunftsaussichten des Verbandes beeinflussen können. Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung können auch aus unterschiedlichen Bereichen stammen. So könnten sich etwa die Rahmenbedingungen des Verbandes wesentlich verändert haben. Hierzu könnten neben bedeutsamen Beschlüssen der Verbandsversammlung auch Gesetzesänderungen u.dgl. zählen.

In den ersten Monaten des folgenden Haushaltsjahres 2023 kam es zu keinen Ereignissen von besonderer Bedeutung, die die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Verbandes in einem anderen Licht darstellen würden.

Insgesamt kann davon ausgegangen werden, dass der Abwasserverband auch künftig erfolgreich wirtschaften und seiner Aufgabenstellung in vollem Umfang gerecht werden kann. Es muss das Ziel sein, diesen Status für den Abwasserverband dauerhaft zu erhalten. So sind alle wirtschaftlichen und politischen Entscheidungen sinnentsprechend zu treffen.

Kröppelshagen-Fahrendorf, den 05.05.2023

gez.

G. Dürlich

1. stellv. Verbandsvorsteher

Erläuterungsbericht

Kennzahlen

(Informationen und Erläuterungen zu den für die Bilanzanalyse und Analyse der Ergebnisrechnung verwendeten Kennzahlen)

**des Abwasserverbandes
der Lauenburger Bille- und
Geestrandgemeinden**

I N H A L T – Erläuterung Kennzahlen –

4.1 Allgemeines zur Interpretation und Ermittlung von Kennzahlen.....	133
4.2 Übersicht über die wichtigsten Kennzahlen.....	133
4.3 Kennzahlen zur Analyse der Vermögenslage.....	133
4.3.1 Anlagenintensität.....	133
4.3.2 Infrastrukturquote.....	134
4.3.3 Anlagendeckungsgrad I.....	134
4.3.4 Anlagendeckungsgrad II.....	134
4.3.5 Investitionsquote.....	134
4.3.6 Abschreibungsquote.....	135
4.3.7 Reinvestitionsquote.....	135
4.3 Umlaufintensität.....	135
4.3.9 Liquidität 1. Grades.....	135
4.3.10/4.3.11 Liquidität 2. / 3. Grades.....	136
4.4 Analyse der Schuldenlage / Kennzahlen zur Analyse des Eigenkapitals.....	136
4.4 Fremdkapitalquote (Wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen).....	136
4.4.1 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote.....	136
4.4.2 Eigenkapitalquote I.....	136
4.4.3 Eigenkapitalquote II.....	137
4.4 Statischer Verschuldungsgrad (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.).....	137
4.4 Dynamischer Verschuldungsgrad (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.).....	137
4.5 Analyse der Aufwandssituation.....	137
4.5.1 Sach- und Dienstleistungsintensität.....	137
4.5.2 Zinslastquote.....	137
4.5 Zinssteuerquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.).....	137
4.5.3 Fehlbetragsquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.).....	138
4.5.4 Aufwandsdeckungsgrad.....	138
4.5.5 Personalintensität (auch Personalaufwandsquote).....	138
4.5 Transferaufwandsquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.).....	138
4.5.6 Drittfinanzierungsquote.....	139
4.6 Analyse der Finanzlage.....	139
4.6.1 Eigenkapitalreichweite (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.).....	139

Vorwort

Die wirtschaftliche Situation des Abwasserverbandes der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden kann mittels Bilanzanalyse sowie Analyse der Ertrags- und Finanzlage unter Aufbereitung des Datenmaterials betriebswirtschaftlich betrachtet werden. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Darstellung der Lage in Form von Kennzahlen, die als Teil der Bilanzanalyse nicht zu verwechseln ist mit der Kosten-Leistungsrechnung als Teil einer internen Analyse. Hinzu kommt eine Chancen-Risiko-Analyse, die im kameralen Rechenschaftsbericht nicht oder nicht in der umfassenden Art enthalten war.

Die meisten Bundesländer folgen grundsätzlich der Empfehlung der Innenministerkonferenz zur Einbindung von produktorientierten Zielen und Kennzahlen in den kommunalen doppelhaushalten. Schleswig-Holstein beschränkt sich in seiner Festlegung lediglich auf eine Sollvorschrift zur Zielbildung. Kennzahlen werden nicht zwingend eingefordert. Die Kennzahlen sollen komplexe Sachverhalte in schnell erfassbare Informationen verdichten. Es ist zu beachten, dass im Verdichtungsprozess des Sachverhalts zu einer Kennzahl auch wesentliche Elemente verloren gehen können, die für die sachgerechte Beurteilung relevant sind. Kennzahlen sind somit nie allein zu betrachten, sondern immer im Kontext ihrer Entstehung. Ferner ist anzumerken, dass nicht alle Kennzahlen einen interkommunalen Vergleich ermöglichen, da sie der Privatwirtschaft entnommen wurden und sich somit teilweise auf vollständig veräußerbares Vermögen beziehen. Kommunen sind jedoch durch verschiedene Gesetze zur Erfüllung gesellschaftlicher Aufgaben verpflichtet und können folglich nicht völlig frei über ihr Vermögen verfügen. Sie verfolgen mit der Erfüllung hoheitlicher Aufgaben ein anderes Ziel als privatwirtschaftliche Unternehmen. Für einige Positionen des Verbandsvermögens (z.B. des Infrastrukturvermögens) fehlt es gänzlich an einem Markt, an den dieses Vermögen veräußert werden könnte.

Auch wenn ein interkommunaler Vergleich anhand der Kennzahlen nur im Einzelfall möglich ist, kann der intertemporale Vergleich eine wichtige Informationsgrundlage liefern, auf deren Basis weitere politische Steuerungen erfolgen können. Jedoch ist kritisch anzumerken, dass die verwendeten Kennzahlen in Ermangelung von verwaltungswirtschaftlich erprobten Kennzahlen der Privatwirtschaft entnommen wurden. Teilweise sind die Kennzahlen schon in der betriebswirtschaftlichen Analyse höchst umstritten, da beim Vergleich nicht immer identische Daten verwendet werden können.

Auch wenn Kennzahlen für Schleswig-Holstein vom Gesetzgeber nicht verlangt werden, werden sie analog zu den Vorschriften anderer Bundesländer auch für den Verband ermittelt (trotz der Probleme die Kennzahlen immer anhaften müssen).

Ein nur auf den Abwasserverband bezogener periodenübergreifender Vergleich ist jedoch bei allen Kennzahlen möglich, wenn die Berechnungsgrundlage nicht verändert wird. In wie weit diese Kennzahlen jedoch für die kommunale Arbeit ein ergänzendes Steuerungsinstrument sein können, wird erst die Zukunft zeigen.

Im Folgenden sollen die wesentlichen für die Analyse der Haushaltssituation des Abwasserverbandes verwendeten Kennzahlen vorgestellt und erläutert werden, welche Aussagen mit Hilfe dieser Kennzahlen gefasst werden können. Der vorliegende Erläuterungsbericht dient daher eher als Glossar, um die im Lagebericht oder für sonstige Analysen verwendeten Kennzahlen nicht im Fließtext erläutern zu müssen. Er dient daher als dauernde Anlage zum Lagebericht und beinhaltet keine aktuellen auf den Verband bezogenen Zahlen.

Die Nummerierung bezieht sich auf die im Jahresabschluss verwendete Bezifferung.

4.1 Allgemeines zur Interpretation und Ermittlung von Kennzahlen

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die Betrachtung einzelner Werte für sich genommen nur begrenzt aussagekräftig ist. Interessanter werden die Kennzahlen im intertemporalen bzw. interkommunalen Vergleich, der ihre Aussagekraft deutlich erhöhen kann.

Zudem sei darauf hingewiesen, dass dem Eigenkapital in der Privatwirtschaft eine andere Bedeutung zukommt als für Städte und Gemeinden. So wird in der Privatwirtschaft die Kreditwürdigkeit eines Unternehmens maßgeblich über den Anteil des Eigenkapitals bestimmt. Für Städte und Gemeinden gelten jedoch aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen andere Voraussetzungen, so dass die Anhaltspunkte für die Bedeutung von Kennzahlen aus der Privatwirtschaft nur geringfügig auch für die öffentliche Verwaltung übernommen werden können. Während z.B. in der Privatwirtschaft ein Unternehmen sein gesamtes Vermögen zur Schuldentilgung zumindest theoretisch veräußern könnte, ist dieses Städten und Gemeinden in Ermangelung eines Marktes und aufgrund gesetzlicher Bereitstellungs- und Sicherungsverpflichtungen unmöglich. Kennzahlen, die im Zusammenhang mit dem Eigenkapital errechnet werden, haben damit für die öffentliche Verwaltung nur begrenzt die Aussagekraft, die sie für Privatunternehmen haben.

4.2 Übersicht über die wichtigsten Kennzahlen

Im Folgenden wird eine Übersicht über die Kennzahlen gegeben, die für den Verband wesentlich von Bedeutung sind. Diese Kennzahlen werden auch regelmäßig in den Lageberichten zum Jahresabschluss und damit zur Analyse der Haushaltswirtschaft Anwendung finden. Besonders bei Aussagekraftabweichungen gegenüber dem privatwirtschaftlichen Pendant ist eine detaillierte Erläuterung notwendig, um Fehlinterpretationen vorzubeugen. Darüber hinaus ist der mathematische Berechnungsweg dargestellt.

4.3 Kennzahlen zur Analyse der Vermögenslage

4.3.1 Anlagenintensität

Anlageintensität	=	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
------------------	---	---

Die Anlagenintensität zeigt den Anteil des Anlagevermögens in Relation zum Gesamtvermögen auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz. Eine hohe Anlagenintensität verhindert bei Unternehmen in sich schnell verändernden Märkten die rechtzeitige flexible Anpassung an neue Marktgegebenheiten. Die Anlagenintensität zeigt an, in welchem Umfang das Anlagevermögen im Gesamtvermögen gebunden ist. Eine Anlagenintensität von beispielhaften 80% besagt also, dass sich 80% des Vermögens ausschließlich im Anlagevermögen befinden. Kommunen wie auch sonstige Körperschaften öffentlichen Rechts agieren allerdings in recht starren Märkten, die keinen plötzlichen und unvorhersehbaren Veränderungen unterliegen. Beispielsweise vollzieht sich ein Rückgang von Einwohnerzahlen und damit verbundenen reduzierten Abwassermengen nicht innerhalb weniger Wochen. Daher ist es normal und wenig schädlich, wenn Kommunen eine hohe Anlagenintensität haben. Es wäre sogar in Anbetracht der kommunalen Aufgabenstellung sehr fragwürdig, wenn Kommunen bzw. der Verband umfangreiches Kapital im flexiblen Umlaufvermögen binden würden.

Weiterhin kann eine geringe Anlagenintensität ein Hinweis darauf sein, dass der Verband überwiegend über bereits abgeschrieben Vermögen verfügt, das nur noch mit geringem Wert in der Bilanz angesetzt ist.

4.3.2 Infrastrukturquote

Infrastrukturquote	=	$\frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
--------------------	---	--

Die Infrastrukturquote verfeinert die Aussage der Anlagenintensität im Hinblick auf das Infrastrukturvermögen als Bestandteil des Sachanlagenbestands des Anlagevermögens und verdeutlicht, in welchem Umfang kommunales Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist. Die Infrastrukturquote zeigt, welchen Anteil das Infrastrukturvermögen am gesamten Kommunalvermögen ausmacht. Ob diese Kennzahl für interkommunale Vergleiche sinnvoll genutzt werden kann und eine Beeinflussung dieser Kennzahl langfristig möglich ist, muss sich erst noch zeigen.

4.3.3 Anlagendeckungsgrad I

Anlagendeckungsgrad I	=	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$
-----------------------	---	--

Der Anlagendeckungsgrad I bezeichnet, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig durch das Eigenkapital finanziert sind. Ein Anlagendeckungsgrad I von 40% gibt somit an, dass 40% des Anlagevermögens durch Eigenkapital gedeckt sind. Während bei Unternehmen ein Anlagendeckungsgrad I zwischen 60 - 100% liegen sollte, um finanzielle Stabilität zu sichern, gibt es für Kommunen noch keinen Richtwert. Ob ein solcher in Anbetracht des geringeren Aussagewertes des Eigenkapitals überhaupt von Relevanz wäre, lässt sich aktuell noch nicht abschließend beurteilen.

4.3.4 Anlagendeckungsgrad II

Anlagendeckungsgrad II	=	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$
------------------------	---	--

Der Anlagendeckungsgrad II bezeichnet, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig durch das Eigen- und auch langfristiges Fremdkapital finanziert sind. Das langfristige Vermögen sollte mit langfristigem Kapital finanziert sein (Deckungsgrad = 100%). Hingegen sollte kurzfristig gebundenes Vermögen, also Umlaufvermögen, möglichst mit kurzfristig verfügbarem Kapital verbunden sein. Da das Anlagevermögen langfristig gebunden ist, sollte es regelmäßig auch langfristig finanziert werden; daraus lässt sich folgern, dass der Anlagendeckungsgrad II mindestens 100 % betragen sollte. Ob diese Anforderung - in der Privatwirtschaft oft auch als „Goldene Bilanzregel“ bezeichnet - uneingeschränkt auch auf die Kommunalverwaltung angewendet werden kann, und ob es Auswirkungen für die Kreditwürdigkeit oder die Entwicklung einer Kommune hat, wenn dies nicht der Fall ist, wird erst in Zukunft beantwortet werden können. Abgesehen davon vermitteln Anlagendeckungsgrade im Zeitablauf zumindest eine grobe Aussage über die Stabilität der Finanzierung.

4.3.5 Investitionsquote

Investitionsquote	=	$\frac{\text{Auszahlungen aus Investitionstätigkeit} \times 100}{\text{Gesamtauszahlungen}}$
-------------------	---	--

Die Investitionsquote gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang die Neuinvestitionen durch jährliche Abschreibungen erwirtschaftet werden. Betrachtet werden kann damit der Verband als Ganzes, aber auch einzelne Produkte (z.B. einzelne Schulen oder Abteilungen).

Die Investitionsquote kann als Kennzahl des Alterungsprozesses des Anlagevermögens betrachtet werden. Eine langfristige hohe Quote in einem Bereich lässt den Schluss zu, dass ständig reinvestiert wird, z.B. um den Zustand der abwassertechnischen Anlagen zu erhalten. Eine langfristig niedrige Quote kann auf Überalterung in einem bestimmten Bereich hinweisen. Ob eine Quote zu hoch oder zu niedrig ist, hängt also immer vom betrachteten Bereich ab. Kritisch ist ferner anzumerken, dass nicht zwischen Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen unterschieden wird – dies kann die Aussagekraft der Kennzahl schwächen.

4.3.6 Abschreibungsquote

Abschreibungsquote	=	$\frac{\text{Gesamte Abschreibungen} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
--------------------	---	--

Die Abschreibungsquote zeigt das Verhältnis der bilanziellen Abschreibungen zu den gesamten Aufwendungen an. Die Abschreibungsquote verdeutlicht den Anteil der bilanziellen Abschreibungen an den Gesamtaufwendungen. Eine Abschreibungsquote von 15 % bedeutet, dass 15 % der ordentlichen Aufwendungen durch die Kommune nahezu nicht beeinflussbar sind. Andererseits kann eine geringe Abschreibungsquote durchaus ein Indiz dafür sein, dass das Anlagevermögen der Körperschaft schon fast vollständig abgeschrieben und somit evtl. veraltet ist.

4.3.7 Reinvestitionsquote

Reinvestitionsquote	=	$\frac{\text{Investitionen ins Anlagevermögen} \times 100}{\text{bil. Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$
---------------------	---	--

Die Reinvestitionsquote zeigt das Verhältnis von Investitionen im Anlagevermögen zur Summe der bilanziellen Abschreibungen des Anlagevermögens im betrachteten Haushaltsjahr. Die Reinvestitionsquote zeigt an, in welchem Umfang die Investitionen des Haushaltsjahres durch Abschreibungen erwirtschaftet wurden. Eine Quote von über 100% zeigt an, dass sich das Anlagevermögen durch die Investitionen erhöht hat. Sofern es gelingt, die Reinvestitionsquote regelmäßig über 100 % zu halten, wird eine Überalterung der Sachanlagen verhindert. Da Investitionen oftmals schubweise erfolgen, sollte diese Kennzahl allerdings eher langfristig betrachtet werden. Um ihre Aufgaben erfüllen zu können, müssen Kommunen nicht zwingend in gleicher Höhe zu den Jahresabschreibungen investieren.

4.3 Umlaufintensität

Umlaufintensität	=	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
------------------	---	---

Die Umlaufintensität zeigt das Verhältnis zwischen Umlaufvermögen und Bilanzsumme an und gibt Aufschluss darüber wie viel Vermögen der Gemeinde relativ kurzfristig gebunden ist.

4.3.9 Liquidität 1. Grades

Liquidität 1. Grades	=	$\frac{\text{Liquide Mittel} \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$
----------------------	---	--

Die Liquidität 1. Grades gibt Auskunft darüber, inwieweit die kurzfristigen Verbindlichkeiten durch die liquiden Mittel gedeckt werden. Eine Liquidität 1. Grades von unter 100 % bedeutet, dass die liquiden Mittel nicht ausreichen um die kurzfristigen Verbindlichkeiten z.B. aus Lieferungen und Leistungen zu decken. Anzustreben ist daher eine Kennzahl über 100 %.

4.3.10/4.3.11 Liquidität 2. / 3. Grades

Liquidität 2. / 3. Grades	=	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$
---------------------------	---	--

Die Liquidität 2. Grades gibt an, inwieweit die kurzfristigen Verbindlichkeiten durch die liquiden Mittel und die Forderungen gedeckt werden könnten. Die Liquidität 3. Grades bezieht das gesamte Umlaufvermögen ein. Da der Abwasserverband jedoch im Bereich des Umlaufvermögens ausschließlich über die liquiden Mittel sowie die Forderungen verfügt, nicht aber über Vorräte oder ähnlicher Positionen, entspricht die Liquidität 2. Grades in diesem Fall der Liquidität 3. Grades. Im Übrigen wird auf die Erläuterungen zu 4.3.9 verwiesen.

4.4 Analyse der Schuldenlage / Kennzahlen zur Analyse des Eigenkapitals

4.4 Fremdkapitalquote (Wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen)

Fremdkapitalquote	=	$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
-------------------	---	---

Die Fremdkapitalquote ist das Gegenteil der Eigenkapitalquote. Sie misst den Anteil des Fremdkapitals am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Als Verbindlichkeiten gelten üblicherweise die langfristigen Investitionskredite sowie die kurzfristigen Verbindlichkeiten. Grundsätzlich gilt für diese Quote: Je höher die Fremdkapitalquote, desto höher das Finanzierungrisiko und desto höher die Abhängigkeit von Kreditgebern. Eine hohe Fremdkapitalquote kann damit auch ein Hinweis auf eine insgesamt schwierige Finanzsituation des Verbandes sein. Je höher die Quote, desto schlechter die finanzielle Stabilität und wirtschaftliche Sicherheit.

4.4.1 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	=	$\frac{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
---------------------------------------	---	---

Die kurzfristige Verbindlichkeitsquote stellt dar, wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird. Sicherlich kann es für eine optimale Finanzplanung wichtig sein, die Höhe der kurzfristigen Verbindlichkeiten zu kennen. Wenn man diese jedoch durch die Bilanzsumme teilt, geht die Aussagekraft verloren. Die Bilanzsumme wird nämlich bei positivem Eigenkapital durch die teilweise fiktiven Bilanzwerte des kommunalen Vermögens gebildet. Sinnvoller wäre es, die kurzfristigen Verbindlichkeiten durch das gesamte Fremdkapital zu teilen.

4.4.2 Eigenkapitalquote I

Eigenkapitalquote I	=	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
---------------------	---	---

Die Eigenkapitalquote I misst den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Die Eigenkapitalquote ist im privatwirtschaftlichen Bereich eine relevante Größe hinsichtlich der Unabhängigkeit von Kreditgebern und dient in der Privatwirtschaft regelmäßig als Indikator für die Kreditwürdigkeit. Eine hohe Eigenkapitalquote geht in der Regel einher mit geringeren Zinsen. Eine negative Eigenkapitalquote des Verbandes wäre ein Zeichen einer dramatischen Überschuldung.

4.4.3 Eigenkapitalquote II

Eigenkapitalquote II	=	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten Zuwendungen bzw. Beiträge}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
----------------------	---	---

Die Eigenkapitalquote II setzt das Eigenkapital, ergänzt um die langfristigen Sonderposten als „wirtschaftliches Eigenkapital“ ins Verhältnis zum Gesamtkapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.

4.4 Statischer Verschuldungsgrad (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

statischer Verschuldungsgrad	=	$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$
------------------------------	---	--

Der Statische Verschuldungsgrad spiegelt das Verhältnis von Eigenkapital zu Fremdkapital wider. Ein statischer Verschuldungsgrad von 34 % gibt an, dass das Fremdkapital durch das Eigenkapital gedeckt werden kann und dass zur Deckung des Fremdkapitals 34 % des Eigenkapitals aufgewendet werden müssten. Ein statischer Verschuldungsgrad über 100 % zeigt an, dass das Fremdkapital das Eigenkapital übersteigt. Der Statische Verschuldungsgrad wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.

4.4 Dynamischer Verschuldungsgrad (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

Dynamischer Verschuldungsgrad	=	$\frac{\text{Effektive Verschuldung}^*}{\text{Saldo aus lfd. Verwaltung}}$
-------------------------------	---	--

*Gesamtes Fremdkapital -Liquide Mittel-kurzfristige Forderungen = effektive Verschuldung

Der dynamische Verschuldungsgrad veranschaulicht die Schuldentilgungsfähigkeit des Verbandes und gibt an, in wie vielen Jahren unter gleichbleibenden Bedingungen eine Entschuldung möglich wäre. Ein negatives Ergebnis zeigt an, dass aus dem laufenden Geschäft keine Schuldentilgung erfolgen kann. Grundsätzlich gilt: Je kleiner der Wert dieser Kennzahl ist (aber positiv), desto schneller kann eine Kommune/Verband ihre Schulden aus Mitteln tilgen, die in eigener Tätigkeit erwirtschaftet worden sind.

4.5 Analyse der Aufwandssituation

4.5.1 Sach- und Dienstleistungsintensität

Sach- und Dienstleistungsintensität	=	$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
-------------------------------------	---	--

Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt, in welchem Maße sich der Verband für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

4.5.2 Zinslastquote

Zinslastquote	=	$\frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
---------------	---	--

Die Zinslastquote thematisiert, in welchem Umfang die Finanzaufwendungen zusätzlich zu den Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit den Haushalt belasten.

4.5 Zinssteuerquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

Zinssteuerquote	=	$\frac{\text{Zinsaufwendungen} \times 100}{\text{Steuern}}$
-----------------	---	---

Die Zinssteuerquote zeigt das Verhältnis zwischen den Zinsaufwendungen und den Steuereinnahmen an. Für den Verband ist sie nicht von Bedeutung.

4.5.3 Fehlbetragsquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

Fehlbetragsquote	=	$\frac{\text{Negatives Jahresergebnis} \times 100}{\text{Ergebnisrücklage} + \text{Allg. Rücklage}}$
------------------	---	--

Die Fehlbetragsquote gibt an, inwieweit das Eigenkapital durch den Jahresfehlbetrag beansprucht wird. Eine hohe Fehlbetragsquote ist daher im Rahmen einer Analyse von Jahresabschlüssen grundsätzlich negativ zu werten.

4.5.4 Aufwandsdeckungsgrad

Aufwandsdeckungsgrad	=	$\frac{\text{Gesamterträge} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
----------------------	---	---

Der Aufwandsdeckungsgrad gibt an, in welchem Umfang die Aufwendungen durch die Erträge gedeckt werden. Sind die Aufwendungen durch die Erträge gedeckt, bedeutet dies zunächst einmal nichts anderes, als dass der Verband in der Lage ist, ihr „Basisgeschäft“, d.h. die laufende Verwaltungstätigkeit, vollständig sicherzustellen. Ein Aufwandsdeckungsgrad von 100 Prozent würde also einen ausgeglichenen Haushalt allein auf Basis der ordentlichen Erträge implizieren, ein Wert von unter 100 Prozent ein Verfehlen dieses Ziels. Ein Wert über 100 Prozent würde einen Überschuss über den ausgeglichenen Haushalt hinaus anzeigen.

4.5.5 Personalintensität (auch Personalaufwandsquote)

Personalintensität	=	$\frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
--------------------	---	--

Die Personalintensität weist den Anteil der Personalaufwendungen an den gesamten Aufwendungen aus. Für den Verband werden hier erst seit 2014 Werte berücksichtigt, die sich auf die technischen Mitarbeiter und Mitarbeiter für die Geschäftsführung des Verbandes beziehen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird. Eine Personalintensität von 40 % sagt z.B. aus, dass 40 % der Gesamtaufwendungen auf Personalausgaben zurückzuführen sind. Diese Kennzahl ist jedoch besonders kritisch zu hinterfragen, da ein interkommunaler Vergleich über diese Kennzahl nur erfolgen kann, wenn identische Rahmenbedingungen bestehen. Dies dürfte jedoch nur in sehr seltenen Ausnahmefällen gegeben sein. Zu beachten ist zum einen, dass Personalerträge (z.B. Zuschüsse für Maßnahmen von der Arbeitsagentur oder Mutterschaftsgelder) in der Kennzahl keine Berücksichtigung finden. Ebenso besteht bei geförderten Arbeitskräften ein deutlich geringerer Aufwand. Diese wird jedoch bei der Personalintensität nicht berücksichtigt. Zum anderen kann durch Fremdvergabe (z.B. an externe Reinigungsfirmen, EDV-Beratungen usw.) der Personalaufwand und damit die Personalintensität reduziert werden, obwohl die Aufwendungen realistisch betrachtet nicht in gleichem Maße gesunken sind.

4.5 Transferaufwandsquote (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

Transferaufwandsquote	=	$\frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Gesamtaufwendungen}}$
-----------------------	---	--

Die Transferaufwandsquote veranschaulicht den Anteil der Transferaufwendungen an den Aufwendungen. Für den Verband ist sie nicht von Bedeutung.

4.5.6 Drittfinanzierungsquote

Drittfinanzierungsquote	=	$\frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibung auf Anlagevermögen}}$
-------------------------	---	---

Die Drittfinanzierungsquote gibt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten an und macht dementsprechend deutlich, in welcher Höhe der Aufwand für die Abschreibungen durch Zuweisungen und Zuschüsse gedeckt wird.

4.6 Analyse der Finanzlage

4.6.1 Eigenkapitalreichweite (wird derzeit für den Verband nicht ausgewiesen.)

Eigenkapitalreichweite	=	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Jahresfehlbetrag}}$
------------------------	---	---

Die Eigenkapitalreichweite zeigt das Verhältnis von Eigenkapital zum Jahresfehlbetrag an. Die Eigenkapitalreichweite kann nur dann angewendet werden, wenn ein Jahresfehlbetrag vorliegt. In diesem Fall zeigt die Eigenkapitalreichweite an, inwieweit das Eigenkapital den Jahresfehlbetrag übersteigt. Gleichzeitig lässt diese Kennzahl den Rückschluss zu, in wie vielen Jahren (bei gleichbleibendem Jahresfehlbetrag) das Eigenkapital durch den Jahresfehlbetrag aufgebraucht wäre. Eine Eigenkapitalreichweite von 5 zeigt also an, dass bei konstantem Jahresfehlbetrag in 5 Jahren das Eigenkapital vollständig aufgebraucht wäre. Es wird ausdrücklich vor der Illusion gewarnt, dass Jahresfehlbeträge unschädlich seien, solange ausreichendes Eigenkapital vorhanden ist. Jeder Jahresfehlbetrag ist ein Wertverzehr zu Lasten folgender Generationen.
